

Modulhandbuch

Studiengang Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester)

Leibniz Universität Hannover

Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät

- Studiendekanat -

Version 1.0

Stand: 17. 10. 2015

Inhaltsverzeichnis

Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester)	1
Aufbau nach Fachsemestern	4
Pflichtmodule	5
Methodenmodul	6
Masterarbeit	7
Major Accounting and Taxation	9
Betriebswirtschaftliche Steuerlehre	10
Rechnungslegung	11
Seminar zu Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung	12
Seminar zur Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre	13
Seminar zur Unternehmensrechnung	14
Steuerrecht	15
Major Banking and Insurance	16
Banking & Insurance	17
Financial Management	18
Banking & Insurance Seminar	20
Major Development and Environment (European Asian Economic Relations)	21
International Development and Trade	22
International Finance	23
Quantitative Development Economics	24
International Economics	25
Major Economics	26
Makroökonomik	27
Mikroökonomik	28
Seminar	29
Major Finance	30
Asset Pricing (previously Advanced Corporate Finance)	31
Financial Management	32
Seminar	34
Computational Finance	35
Statistical Methods in Finance	36
Major Financial Economics	37
Financial Management	38
Mikroökonomik	40
Seminar	41
Major Health Economics	42
BWL im Gesundheitswesen	43
Empirische Gesundheitsökonomik	44
Theoretische Gesundheitsökonomik	45
Gesundheitspolitik und -systemvergleich	46
Major International Management	47
Management Methods	48
Marketing	50

Management	51
Global Electronic Business.....	52
Intercultural Economics and Management	53
International Development and Trade	54
Strategic International Human Resource Management	55
Major Operations Management and Research.....	56
Operations Management	57
Operations Research	58
Seminar	59

Aufbau des Studiengangs Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester)

Fachsemester	Bereich	Reguläres Lehrangebot im	Umfang ECTS
1	Pflichtprogramm	Wintersemester	6
	1 Major		24
2	Masterarbeit	Sommersemester	30

Pflichtmodule

Fachsemester	Modul	ECTS
1	Methodenmodul	6
2	Masterarbeit	30

Methodenmodul

(Methods Modul)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Pflichtmodule	1 - 1	173000	6	180 / 56 / 124
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Pflichtmodule	3 - 3	173000	6	180 / 56 / 124
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Klausur (90 Min.)	Prof. Dr. Puhani	Vorlesung	
Qualifikationsziele					
<p>Die Studierenden erlernen Grundlagen der Entscheidungstheorie und der Spieltheorie (interaktive Entscheidungstheorie). Schwerpunkt ist zunächst das Verständnis für rationales Entscheidungsverhalten in Situationen unter Risiko. Sie sollen Phänomene des realen Entscheidungsverhaltens kennen und deren Umsetzung im Rahmen deskriptiver Theorien verstehen. Sie können interaktive Entscheidungssituationen analysieren.</p> <p>Die Studierenden können fortgeschrittene ökonomische Modelle anwenden und kritisch hinsichtlich möglicher Vor- und Nachteile beurteilen. Des Weiteren sind die entsprechenden Schätz- und Testverfahren bekannt. Die Studierenden erkennen, welches Verfahren sich bei verschiedenen angewandten Fragestellungen am besten eignet und können dieses selbstständig darauf anwenden, die Modelle spezifizieren, schätzen und Schlussfolgerungen aus ihren ökonomischen Ergebnissen ableiten.</p>					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
40.0 %	20.0 %	15.0 %	5.0 %	10.0 %	10.0 %
Veranstaltungsdaten für das Wintersemester 2015/2016					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
173010 Angewandte Ökonometrie (2 V)	Di. 11:00 - 12:30 in VII-002		Jelnov, Leckcivilize		Englisch
	Inhalte	Literatur			
	1. Introduction 2. Linear Regression (OLS): multiple regression, goodness-of-fit, hypothesis testing 3. Generalizations and Applications of the Linear Model 4. Causality 5. Instrumental Variables and Regression Discontinuity Design 6. Difference-in-Differences and Panel-Data Models	<ul style="list-style-type: none"> Angrist, J. D. and Pischke, J. S. (2008). Mostly harmless econometrics: An empiricist's companion. Princeton university press. I Heij, C., de Boer, P., Franses, P. H., Kloek, T., and van Dijk, H. K. (2004). Econometric Methods with Applications in Business and Economics, Oxford University Press. Wooldridge, J. (2012). Introductory econometrics: A modern approach. Cengage Learning. 			
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
173000 Entscheidungstheorie (2 V)	Mo. 12:45 - 14:15 in VII-002		Kukec, Neubert		Englisch
	Inhalte	Literatur			
	Grundmodell der Entscheidungstheorie, Entscheidungen unter Unsicherheit, Bernoulli-Prinzip, Theorie nicht-kooperativer Spiele: Statische Spiele bei vollständiger und unvollständiger Information und ökonomische Anwendungen.	<ul style="list-style-type: none"> Christensen/Feltham (2003): Economics of Accounting, Vol. I, Kluwer Academic Publishers. Fudenberg/Tirole: Game Theory (1992), The MIT Press. Gibbons: A Primer in Game Theory (1992), Financial Time Prent. Mas-Colell/Whinston/Green (1995) Microeconomic Theory, Oxford University Press. 			
Bemerkungen					
Der Klausurtermin wird noch festgelegt.					

Masterarbeit

(Master Thesis)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Pflichtmodule	2 - 2	179998	30	900 / 154 / 746
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Pflichtmodule	4 - 4	179998	30	900 / 154 / 746
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
Schriftliche Anmeldung vor Beginn des letzten Semesters der Regelstudienzeit.		Masterarbeit	Jeweilige Prüfer	Kolloquium	Studiendekan
Qualifikationsziele					
Die Studierenden erwerben die Fähigkeit, ein umfangreiches Problem in einer vorgegebenen Frist mit wissenschaftlichen Methoden zu bearbeiten. Die Studierenden können in einem internationalen Forschungsumfeld ein aktuelles wissenschaftliches Problem selbstständig entsprechend eines von ihnen verfassten Projektplans bearbeiten, d.h. entsprechende Experimente bzw. Berechnungen durchführen und deren Ergebnisse auswerten. Sie können die Bearbeitung der Problemstellung sowie die erzielten Ergebnisse schriftlich dokumentieren und diskutieren. Neben der dafür erforderlichen Fachkompetenz haben sie dabei ihre Methodenkompetenz, Teamkompetenz, Selbstkompetenz weiter entwickelt.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
10.0 %	55.0 %	10.0 %	5.0 %	10.0 %	10.0 %
Veranstaltungsdaten für das Wintersemester 2015/2016					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
170816 /173584 Bachelor- und Master-Kolloquium (2 K)	Mi. 18:15 - 19:45 in I-112	Karampournioti, Labenz		Deutsch	
	Inhalte	Bemerkungen			
	Präsentation und kritische Diskussion von Bachelor- und Masterarbeitsprojekten.	Termin und Raum des Kolloquiums werden per E-Mail bekanntgegeben.			
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
171508 Bachelor- und Master-Kolloquium Arbeitsökonomik (2 K)	Blockveranstaltung	Puhani		Deutsch/ Englisch	
	Inhalte	Die Betreuung erfolgt themenbezogen auf individueller Basis.			
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
170630 /173181 Bachelor- und Master-Kolloquium STEU (1 K)	Blockveranstaltung	Heckemeyer		Deutsch	
	Inhalte				
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
76463 /173583 Colloquium for Graduate and Master Students (1 K)	Di. 16:15 - 17:45 (14-tägig) in III-115	U. Grote, Waibel		Deutsch/ Englisch	
	Inhalte	Bemerkungen			
	Presentation and critical discussion of proposals and studies from Master Students.	Interested participants are requested to register at the secretariat of the Institute for Environmental Economics and World Trade.			
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
172748 /173180 Forum zur Diskussion von Abschlussarbeiten (1 K)	Mi. 18:15 - 19:45 (14-tägig) in I-301	Wielenberg		Deutsch	
	Inhalte	Präsentation und kritische Diskussion von Abschlussarbeiten.			
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
170722 Kolloquium zur Diskussion von Abschlussarbeiten (2 K)	Blockveranstaltung	Bethmann, Hensel, Katolnik, Kucec, Neubert, Ong, Schöndube		Deutsch	
	Inhalte	Studierende stellen Kernfragen ihrer Bachelor- oder Masterarbeit vor. Diskussion und Erarbeitung/Vertiefung wissenschaftlicher Methoden.			
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
173580 Masterkolloquium (1 K)	Blockveranstaltung	Weber		Deutsch	
	Inhalte	Bemerkungen			
	Zielgruppe des Masterkolloquiums sind Studierende, die ihre Masterarbeit in Unternehmensführung und Organisation schreiben. Sie stellen in diesem Kolloquium ihre Projekte vor und diskutieren sie mit den Lehrpersonen und den anderen Studierenden. Damit soll ein Erfahrungsaustausch über methodische und inhaltliche Fragen rund um die Masterarbeit ermöglicht werden.	Termine werden über die Institutshomepage bekannt gegeben.			
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	

173396 Masterkolloquium FMT (1 K)	Blockveranstaltung	Prokopczuk	Deutsch/ Englisch
Inhalte			
Studierende stellen die Ergebnisse ihrer Masterarbeit dar.			
Bemerkungen			
Die wissenschaftliche Diskussion erfolgt bilateral im Rahmen der Betreuung der Masterarbeit durch den zuständigen Erstprüfenden und/oder in Masterkolloquien, die viele Institute den Studierenden zum Erfahrungsaustausch zum Schreiben der Abschlussarbeiten anbieten. Aus der Übersicht ist daher jeweils nur die Lehrveranstaltung des betreuenden Instituts relevant. Bearbeitungszeit 6 Monate.			

Major Accounting and Taxation

Aufbau					
Art	Modul	Lehrveranstaltung	Prüfungsleistung	Leistungspunkte	Institut
Wahlpflichtmodule ¹	Rechnungslegung	Grundlagen der Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung (2 V)	Klausur 60 min	5	Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung
	Betriebswirtschaftliche Steuerlehre	Steuerwirkungslehre (2 V)	Klausur 90 min	9	Betriebswirtschaftliche Steuerlehre
		Fallstudien zur Steuerwirkungslehre (2 V)			
	Seminar zur Unternehmensrechnung	Seminar zur Unternehmensrechnung (2 S)	Seminarleistung	5	Controlling
	Seminar zur Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre	Seminar zur Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre (2 S)	Seminarleistung	5	Betriebswirtschaftliche Steuerlehre
	Seminar zu Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung	Seminar zu Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung (2 S)	Seminarleistung	5	Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung
Steuerrecht	Steuerverfahrensrecht (2 V)	Mündliche Prüfung	5	Öffentliche Finanzen	
¹ Voraussichtliches Angebot					
Gegenstand					
Der Major Accounting and Taxation behandelt anspruchsvolle theoretische und praktische Fragestellungen der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre, Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung. Hierzu gehören die Analyse der Wirkung von Steuern auf Unternehmensentscheidungen, ökonomische Aspekte der Standardisierung der Rechnungslegung oder spieltheoretische Modellierungen in der Wirtschaftsprüfung. Ergänzt werden diese theoretischen Elemente durch praxisorientierte Inhalte wie Fallstudien, eine steuerrechtliche Vorlesung oder Vorträge von Steuerberatern und Wirtschaftsprüfern. Ideal ist dieser Major für Studierende geeignet, die in ihrem Bachelor die Vertiefungsfächer Betriebswirtschaftliche Steuerlehre, Controlling, Finanzmärkte, Öffentliche Finanzen oder Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung gewählt hatten.					
Zielsetzung					
Die Absolventen dieses Majors sollen in die Lage versetzt werden, komplexe Probleme der Unternehmensbesteuerung und Rechnungslegung zu erkennen und zu lösen. Die sechsmonatige Masterarbeit vermittelt zudem die Fähigkeit zur Bearbeitung einer wissenschaftlichen Problemstellung, die in Umfang und Schwierigkeitsgrad zwischen der Bachelorarbeit und der Dissertation angesiedelt ist. Insgesamt dienen die im Masterstudiengang vermittelten Fähigkeiten und Kenntnisse der Vorbereitung auf Führungspositionen in der Wirtschaft oder einer Promotion an der Universität.					
Verantwortlichkeit					
Major-Verantwortlicher: Prof. Dr. Stefan Wielenberg					

Betriebswirtschaftliche Steuerlehre

(Business Taxation)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major Accounting and Taxation	1 - 1	173120	9	270 / 56 / 214
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major Accounting and Taxation	3 - 3	173120	9	270 / 56 / 214
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Klausur (90 Min.)	Prof. Dr. Blaufus	Vorlesung, Übung	Prof. Dr. Blaufus
Qualifikationsziele					
<p>Die Studierenden können die Wirkungen der Besteuerung auf unternehmerische Entscheidungen analysieren und die Vorteilhaftigkeit von Handlungsalternativen in Abhängigkeit von deren Besteuerung beurteilen. Zudem sind sie in der Lage, steuerbedingte Verhaltensänderungen zu identifizieren. Im Vordergrund stehen dabei die Auswirkungen der Besteuerung auf die unternehmerische Investitions- und Finanzierungsentscheidung im nationalen und internationalen Kontext. Das Urteilsvermögen der Studierenden ist dahingehend geschult, dass sie die für den Bereich der Unternehmensbesteuerung relevanten Steuerrechtsnormen und geplante Rechtsänderungen unter betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten kritisch würdigen können.</p>					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
50.0 %	15.0 %	5.0 %	15.0 %	5.0 %	10.0 %
Veranstaltungsdaten für das Wintersemester 2015/2016					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
173120 Steuerwirkungslehre (2 V)	Mo. 16:15 - 17:45 in I-442	Blaufus		Englisch	
	Inhalte	Literatur	Bemerkungen		
	In diesem Kurs wird ein Rahmenkonzept zur Integration steuerlicher Regelungen in betriebswirtschaftliche Entscheidungen vorgestellt. Ziel der Veranstaltung ist das Erlernen eines Instrumentariums, mit dem sich Steuerwirkungen und Steuerplanungsmöglichkeiten auch unabhängig vom gerade geltenden Steuerrecht beurteilen lassen. Behandelt werden insbesondere die Auswirkungen von Steuern auf das Asset Pricing (Unternehmensbewertung), Investitionsentscheidungen, das Risikomanagement sowie die Finanzierungsentscheidungen von Unternehmen. Zudem wird auf den Einfluss von Steuern auf die Rechtsformwahl und Personalpolitik eingegangen.	Schanz, Deborah / Schanz, Sebastian: Business Taxation and Financial Decisions, Springer: Berlin, 2010. Scholes, Wolfson, Erickson, Maydew and Shevlin: Taxes and Business Strategy, 4rd edition 2008 (Prentice Hall).	Hingewiesen wird auf die zugehörigen Fallstudien.		
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
173130 Fallstudien zur Steuerwirkungslehre (2 Ü)	Do. 12:45 - 14:15 in I-442 Späterer Beginn: 2. Vorlesungswoche (KW 44)	Filipyeva		Englisch	
	Inhalte	In dieser Veranstaltung werden auf Basis von Fallstudien die Inhalte der Vorlesung Steuerwirkungslehre vertieft.			

Rechnungslegung

(Financial Accounting)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major Accounting and Taxation	1 - 1	173100	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major Accounting and Taxation	3 - 3	173100	5	150 / 28 / 122
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Klausur (60 Min.)	Prof. Dr. Wielenberg	Vorlesung	Prof. Dr. Wielenberg
Qualifikationsziele					
Die Studierenden kennen die wesentlichen theoretischen Modelle und empirischen Methoden im Bereich der ökonomischen Forschung zu Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung. Sie kennen die wesentlichen Ergebnisse und Grenzen der Modelle und Methoden und können diese beispielsweise zur Beurteilung von Regulierungsvorschlägen einsetzen.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
35.0 %	35.0 %	10.0 %	5.0 %	5.0 %	10.0 %
Veranstaltungsdaten für das Wintersemester 2015/2016					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
173100 Grundlagen der Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung (2 V)	Do. 09:15 - 10:45 in I-401	Wielenberg		Deutsch	
	Inhalte	Literatur	Bemerkungen		
	Rechnungslegung: <ul style="list-style-type: none"> Einführung Rechnungslegung zur Unterstützung von Entscheidungen Rechnungslegung in Anreizsystemen Ausschüttungsbemessung. Wesentliche Aspekte der Wirtschaftsprüfung: <ul style="list-style-type: none"> Mandatsvergabe Honorargestaltung Wettbewerb zwischen Prüfungsgesellschaften Prüfungsdurchführung Qualitätssicherung sowie Haftungsregeln. Dabei werden einerseits theoretische Modelle und andererseits empirische Resultate vorgestellt. Zusätzlich werden Gastreferenten aus der Prüfungspraxis ihre Sicht auf bestimmte Probleme in Vorträgen im Rahmen der Vorlesung darstellen.	<ul style="list-style-type: none"> Wagenhofer/Ewert (2007) Externe Unternehmensrechnung, 2. Auflage Berlin. Christensen Demski (2003) Accounting Theory - An Information Content Perspective, New York. 	Ergänzende Quellen werden im Verlauf der Vorlesung bekannt gegeben.		

Seminar zu Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung

(Seminar on Accounting and Auditing)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major Accounting and Taxation	1 - 1	173152	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major Accounting and Taxation	3 - 3	173152	5	150 / 28 / 122
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Seminarleistung	Prof. Dr. Wielenberg	Seminar	Prof. Dr. Wielenberg
Qualifikationsziele					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
40.0 %	20.0 %	10.0 %	0.0 %	10.0 %	20.0 %
Veranstaltungsdaten für das Wintersemester 2015/2016					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)			Sprache
173152 Seminar zu Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung (2 S)	Blockveranstaltung	Wielenberg			Deutsch

Seminar zur Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre

(Seminar on Business Taxation)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major Accounting and Taxation	1 - 1	173151	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major Accounting and Taxation	3 - 3	173151	5	150 / 28 / 122
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Seminarleistung	Prof. Dr. Blaufus	Seminar	Prof. Dr. Blaufus
Qualifikationsziele					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
0.0 %	0.0 %	0.0 %	0.0 %	0.0 %	0.0 %
Veranstaltungsdaten für das Wintersemester 2015/2016					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
173151 Seminar zur Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre (2 S)	Blockveranstaltung	Blaufus, Heckemeyer		Deutsch	
Bemerkungen					
In der Seminarankündigung am 07.10.15 um 14 Uhr in Raum I-442 erhalten Sie alle weiteren Informationen.					

Seminar zur Unternehmensrechnung

(Seminar in Managerial Accounting)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major Accounting and Taxation	1 - 1	173150	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major Accounting and Taxation	3 - 3	173150	5	150 / 28 / 122
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Seminarleistung	Prof. Dr. Schöndube	Seminar	Prof. Dr. Schöndube
Qualifikationsziele					
Die Teilnehmer erlangen fortgeschrittene Kenntnisse über die Bedeutung der Unternehmensrechnung als Instrument zur Steuerung von Entscheidungen unter Unsicherheit bzw. asymmetrischen Informationen.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
40.0 %	20.0 %	10.0 %	0.0 %	10.0 %	20.0 %
Veranstaltungsdaten für das Wintersemester 2015/2016					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
173150 Seminar zur Unternehmensrechnung (2 S)	Blockveranstaltung		Bethmann, Ong		Deutsch

Steuerrecht

(Tax Law)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major Accounting and Taxation	1 - 1	173140	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major Accounting and Taxation	3 - 3	173140	5	150 / 28 / 122
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Mündliche Prüfung	Prof. Dr. Homburg	Vorlesung	Prof. Dr. Homburg
Qualifikationsziele					
Die Studierenden kennen die Grundlagen der deutschen Steuerrechtsordnung. Zudem sind sie mit dem allgemeinen Steuerschuldrecht und dem Rechtsschutz in Steuersachen vertraut. Sie sind in der Lage, steuerverfahrensrechtliche Fragen zu beantworten.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
30.0 %	15.0 %	20.0 %	5.0 %	15.0 %	15.0 %
Veranstaltungsdaten für das Wintersemester 2015/2016					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
173140 Steuerverfahrensrecht (2 V)	Do. 16:15 - 17:45 in I-442	Homburg		Deutsch	
	Inhalte	Literatur			
	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen des Steuerrechts • Allgemeines Steuerschuldrecht • Steuerverfahrensrecht • Rechtsbehelfe in Steuersachen • Steuerstrafrecht. 	Birk, D. (2014) Steuerrecht, 17. Auflage Heidelberg. Ergänzend Tipke, K. und J. Lang (2013) Steuerrecht, 21. Auflage Köln.			

Major Banking and Insurance

Aufbau					
Art	Modul	Lehrveranstaltungen	Prüfungsleistung	Leistungspunkte	Institut
Pflichtmodule	Banking & Insurance	Banking & Finance (2 V)	Klausur 90 min	9	Banken und Finanzierung
		Insurance Economics (2 V)			Versicherungsbetriebslehre
	Financial Management	Asset Management (2 V)	Klausur 90 min	9	Geld und Internationale Finanzwirtschaft
		Risk Management (2 V)			Banken und Finanzierung
Banking & Insurance Seminar	Banking & Insurance Seminar (2 V)	Seminarleistung	6	Versicherungsbetriebslehre	
Gegenstand					
<p>Die Finanzdienstleistungsbranche liefert einen elementaren Beitrag zur Stabilität und Finanzierung der deutschen Volkswirtschaft und gilt als Schlüsselbranche. Neben der Finanzierung und Absicherung von Investitionen stellt sowohl die zunehmende Regulierung der Finanzdienstleistungsbranche (Basel III und Solvency II) als auch die Altersvorsorge der Bevölkerung in einer immer älter werdenden Gesellschaft eine weitere Herausforderung dar. Aufgrund dieser Herausforderungen sowie der zunehmenden Internationalisierung der Finanzdienstleistungsbranche nimmt auch der Rückversicherungsmarkt eine wichtige Position ein.</p>					
Zielsetzung					
<p>Ziel dieses Majors ist es, den Studierenden fachliche und methodische Kompetenzen zu vermitteln, welche sie in die Lage versetzen, Lösungsstrategien zu herausfordernden und komplexen Fragestellungen aus der Theorie und Praxis von Banken und Versicherungen entwickeln zu können. Der Fokus liegt hier einerseits auf den zukünftig inhaltlich weiter steigenden Anforderungen im Management von Kreditinstituten und Versicherungsunternehmen und andererseits darauf, wissenschaftliche Fragestellungen der Finanzierung und Versicherung aufwerfen und lösen zu können. Die Studierenden werden so für anspruchsvolle Positionen im Finanzsektor, insbesondere in Banken und Versicherungen, aber auch in den Finanzabteilungen von Unternehmen, qualifiziert. Gleichzeitig wird die Basis für wissenschaftlichen Nachwuchs gelegt, der den wissenschaftlichen Fragestellungen mit Branchenwissen gegenüberreten kann. Im Rahmen des Masterstudiengangs sollen die Studierenden im Major die in den einschlägigen Bachelor Vertiefungsfächern erworbenen Kenntnisse vertiefen sowie darüber hinausgehende Aspekte kennenlernen.</p>					
Inhalte					
<p>Der Studiengang verfolgt die zwei Schwerpunkte Banken und Versicherung, die in drei Module mit fünf Veranstaltungen gegliedert werden. Das Seminar wird gemeinsam veranstaltet, dazu kommt eine gemeinsame Auftaktveranstaltung.</p> <p>Das Modul Banking & Insurance besteht aus den Lehrveranstaltungen »Banking and Finance« und »Insurance Economics«. Die Veranstaltung »Banking and Finance« führt auf fortgeschrittenem methodischem Niveau in die moderne Bankbetriebslehre ein. Hierzu werden die Theorie des Bankwesens, aufsichtsrechtliche Rahmenbedingungen und Instrumente der Banksteuerung behandelt. Die Thematik der Banksteuerung wird durch Einbeziehung der Kundenseite abgeschlossen, so dass darüber auch Finanzierungsfragen angesprochen werden. Die Veranstaltung »Insurance Economics« fokussiert auf fortgeschrittene Aspekte der Versicherungsökonomik und der Theorie der Versicherungsnachfrage. Hier werden die im Bachelor-Vertiefungsfach gelehrtene Ansätze vertieft und um weitere Aspekte aus der aktuellen Forschung erweitert. Dabei werden u.a. Themen wie Langlebighkeitsrisiko, internationale Rückversicherungsmärkte und die Theorie des »Background risks« behandelt. Darüber hinaus soll die Veranstaltung durch die Diskussion aktueller Presseartikel abgerundet werden. Insgesamt ist das Curriculum so gestaltet, dass es gelingt, die Studierenden mit einem interdisziplinären und versicherungsökonomisch weitergehenden Ansatz auszubilden.</p> <p>Das Modul Financial Management besteht aus den Veranstaltungen Risk Management und Asset Management. In der Veranstaltung Risk Management werden grundlegende und aktuelle Fragestellungen der Messung und des Managements von Risiken in Banken und Versicherungsunternehmen diskutiert. Hierbei werden zunächst die wichtigsten Risikoarten (Marktrisiken, Kreditrisiken, Operationelle Risiken, Liquiditätsrisiken, Modellrisiken) analysiert. Weiterhin wird fokussiert auf die in der Banken- und Versicherungspraxis immer wichtiger werdenden Aspekte von Regulierung/Solvency II/Basel III, Risikokapital und Asset-Liability Management, Rückversicherung sowie Auswirkungen der Finanzkrise eingegangen.</p> <p>Die Veranstaltung Asset Management beschäftigt sich mit einer Einführung in (internationale) Finanzmärkte und fortgeschrittene Aspekte der Portfoliotheorie. Aufbauend darauf werden Gleichgewichtsanalysen an Finanzmärkten, Effekte internationaler Diversifikation sowie schließlich Performance Messung und Evaluierung diskutiert. Mit diesem Kanon werden Studierende befähigt, sich mit den Grundfragen des Asset Managements qualifiziert auseinandersetzen zu können.</p> <p>Das Modul »Banking & Insurance Seminar« beinhaltet ein gemeinsames Seminar, in dem aktuelle Themen aus allen Perspektiven der Versicherungs- und Finanzmärkte betrachtet werden.</p>					
Basisliteratur					
<p>Wird in den jeweiligen Veranstaltungen bekanntgegeben. Bei Fragen zum Major Banking and Insurance wenden Sie sich bitte an Miguel Rodriguez, wissenschaftlicher Mitarbeiter von Prof. Graf von der Schulenburg (mr@ivbl.uni-hannover.de; Tel: 0511 762 5083)</p>					
Verantwortlichkeit					
Major-Verantwortlicher: Prof. Dr. Johann-Matthias Graf von der Schulenburg					

Banking & Insurance

(Banking & Insurance)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major Banking and Insurance	1 - 1	173700	9	270 / 56 / 214
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major Banking and Insurance	3 - 3	173700	9	270 / 56 / 214
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Klausur (90 Min.)	Prof. Dr. Schulenburg	Vorlesung	Prof. Dr. Schulenburg
Qualifikationsziele					
<p>Die Studenten können den Lebensversicherungsmarkt und verschiedene Risiken einschätzen und beurteilen. Weiterhin kennen Sie die Grundlagen und Formen der Rückversicherung sowie deren Vertragsgestaltung.</p> <p>Die Studierenden kennen die Grundstrukturen internationaler Bankensysteme sowie die damit verbundenen Aufgabenfelder von Banken in ihrer Funktion als Finanzintermediäre. Die Kernelemente aktueller Bankgeschäfte können modeltheoretisch fundiert und empirisch geprüft werden. Grundlagen des Bankmanagements werden beherrscht, etablierte Methoden einer erfolgsorientierten Gesamtbanksteuerung können zielführend angewendet werden und aktuelle Herausforderungen global vernetzter (systemischer) Kreditinstitute können auch unter Einbezug aufsichtsrechtlicher Rahmenbedingungen diskutiert werden. Moderne Finanzinstrumente wie Asset Securitizations können hinsichtlich ihrer systemischen Relevanz beurteilt und bewertet werden.</p>					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
35.0 %	30.0 %	20.0 %	5.0 %	5.0 %	5.0 %
Veranstaltungsdaten für das Wintersemester 2015/2016					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
173700 Banking & Finance (2 V)	Di. 16:15 - 17:45 in I-442		Dierkes		Englisch
	Inhalte	Literatur			Bemerkungen
	This lecture provides a comprehensive understanding of financial institutions and markets. Focus is on selected theoretical models and empirical studies. Topics include risk management and regulation of financial intermediaries, asset pricing and corporate finance.	<ul style="list-style-type: none"> • Cochrane, J.H.: Asset Pricing. Princeton University Press. 2005. • Degryse, H., Moshe, K., Ongena, S.: Microeconomics of Banking: Methods, Applications, and Results . MIT Press. 2009. • Freixas, X., Rochet, J.-C.: Microeconomics of Banking. MIT Press. 2008. • Saunders, A., Cornett, M.M.: Financial Institutions Management - A risk management approach. McGraw-Hill. 2007. <p>More Literature will be announced in class.</p>			Link: Institutswebsite
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
173705 Insurance Economics (2 V)	Mi. 11:00 - 12:30 in I-342		Linderkamp, Graf von der Schulenburg		Deutsch
	Inhalte	Literatur			
	Die Veranstaltung »Insurance Economics« fokussiert auf fortgeschrittene Aspekte der Versicherungsökonomik und der Theorie der Versicherungsnachfrage. Folgende Themen werden primär behandelt:	<ul style="list-style-type: none"> • Vaughan, Emmet J. und Vaughan, Therese (2008): Fundamentals of Risk and Insurance, John Wiley & Sons, Hoboken (New Jersey), 10. Auflage. • Liebwein, Peter (2009): Klassische und moderne Formen der Rückversicherung, Verlag Versicherungswirtschaft, Karlsruhe, 2. Auflage. • Weber, Frederik (2010): Longevity Risk: Impact, Evaluation, Management, Verlag Versicherungswirtschaft, Karlsruhe. 			
	<ul style="list-style-type: none"> • Langlebigkeitsrisiko • internationale Rückversicherungsmärkte • Theorie des »Background risks« 				

Financial Management

(Financial Management)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major Banking and Insurance	1 - 1	173710	9	270 / 84 / 186
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major Finance	1 - 1	173310	9	270 / 84 / 186
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major Financial Economics	1 - 1	174000	9	270 / 84 / 186
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major Banking and Insurance	3 - 3	173710	9	270 / 84 / 186
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major Finance	3 - 3	173310	9	270 / 84 / 186
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major Financial Economics	3 - 3	174000	9	270 / 84 / 186

Voraussetzungen für die Teilnahme	Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine	Klausur (90 Min.)	Prof. Dr. Meyer	Vorlesung, Übung	Prof. Dr. Meyer

Qualifikationsziele

Die Studierenden können fortgeschrittene Probleme von Asset Management und Risk Management aus theoretischer und praktischer Sicht beschreiben, analysieren und entsprechende Fälle selbständig bearbeiten.

Die Studierenden kennen die wesentlichen Risikoarten von Finanzinstitutionen. Sie sind in der Lage, Marktpreis-, Kredit-, Liquiditäts- und operationelle Risiken abzugrenzen und verstehen die wichtigsten Methoden zur Messung dieser Risiken. Sie verstehen, wie in der Praxis das Management der Risiken umgesetzt wird.

Kompetenzfelder

Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
30.0 %	35.0 %	20.0 %	5.0 %	5.0 %	5.0 %

Veranstaltungsdaten für das Wintersemester 2015/2016

Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)	Sprache
173310 /173710 /174000 Asset Management (2 V)	Mo. 14:30 - 16:00 in II-013	Steffen Meyer	Englisch
	Inhalte		Literatur
	<p>Course Outline</p> <p>1. Introduction We will discuss the set-up of the course, define goals and have a word on what to expect. In the introduction we will then proceed with the setup and historical development of the asset management industry in important markets, as well as the products available.</p> <p>2. Delegated investment products In this chapter, we will look at the definition of delegated asset management and the most important products like mutual funds (open vs. closed), ETFs and index funds as well as hedge funds. Relevant regulatory rules, recent organizational trends in asset management, fund characteristics, and the pricing, distribution and advertising shall be covered as well.</p> <p>3. Investment Process and investment strategies In this chapter, we will first discuss the generic investment process in the asset management industry. We will discuss asset allocation & security selection, mutual fund investment strategies, technical trading & momentum/contrarian strategies, size & value strategies, international diversification & integration of financial markets, portfolio optimization.</p> <p>4. Performance: Performance measurement and attribution The fourth chapter covers external and internal performance evaluation, performance attribution, determinants of performance, performance persistence, rankings and ratings, as well as hedge fund specific performance measures. Then different forms of market efficiency are discussed. Based on this, we will cover the active versus passive debate and the resulting implications for investors and the asset management industry.</p> <p>5. Investor Behavior & Managerial Incentives We will discuss research findings on determinants of inflows, the performance-flow relationship, behavior of investors (and managers), incentives, and fee structures.</p> <p>6. Outlook In our last session, we will have a look at recent trends in asset management. Finally, we talk about the job market prospects before summarizing the course.</p>		<p>There is no specific textbook that the whole course is based upon. Useful introductory texts are:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bodie, Zvi; Kane, Alex; Marcus, Alan (2014): Investments, 10th edition McGraw Hill (any edition might read). • Haslem, John A. (2009): Mutual Funds - Portfolio Structures, Analysis, Management, and Stewardship, John Wiley & Sons. <p>For those of you who prefer German textbooks, I recommend:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Manz/Dahmen (1999); Investition (1999), chapters 3.4 and 3.5 as introduction and background • Steiner, Bruns, Stöckl (2012): Wertpapiermanagement: Professionelle Wertpapieranalyse und Portfoliostrukturierung, 10. Auflage, chapter 9 for

			performance measurement and attribution
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)	Sprache
173315 /173715 /174005 Risk Management (2 V)	Mi. 09:15 - 10:45 in II-013 Späterer Beginn: 2. Vorlesungswoche (KW 44)	Krimm	Englisch
	Inhalte	Literatur	Bemerkungen
	<p>During the last years, economies worldwide have suffered from severe financial turbulences. Furthermore - and partly as a consequence of these crises -, the regulation of financial institutions has evolved at an unprecedented pace in the recent past. Today, measuring and controlling financial risks is a vital task not only for banks and other financial intermediaries, but also for nearly all private and public commercial institutions. Eventually, even private investors benefit from the ability to understand fundamentals of financial risk management.</p> <p>The lecture first introduces the essential measures of financial risk management, the Value at Risk and the Expected Shortfall. Besides their formal definition, several approaches to estimate these figures and their relevant parameters are presented. We will then discuss selected topics in financial risk management, such as market risks of stocks and bonds, foreign exchange risk, hedging strategies for market risks, asset-liability management, and regulatory requirements for banks and insurances. The course concludes with theoretical and empirical findings on the contribution of risk management to the company value.</p>	Relevant text books and academic articles will be provided in class.	Link: Institutswebsite
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)	Sprache
173316 /173716 /174006 Exercise Risk Management (2 Ü)	Do. 12:45 - 14:15 in II-013 Späterer Beginn: 2. Vorlesungswoche (KW 44)	Krimm	Englisch
	Inhalte	Bemerkungen	
	See information about the lecture 'Risk Management'.	Link: Institutswebsite	

Banking & Insurance Seminar

(Banking & Insurance Seminar)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Seminar	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major Banking and Insurance	1 - 1	173720	6	180 / 28 / 152
Seminar	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major Banking and Insurance	3 - 3	173720	6	180 / 28 / 152
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Seminarleistung	Prof. Dr. Schulenburg	Seminar	Prof. Dr. Schulenburg
Qualifikationsziele					
Die Studenten können die verschiedenen Geschäftsfelder, insbesondere Lebens-, Komposit- und Rückversicherung, analysieren und kritisch reflektieren. Weiterhin kennen Sie die aktuellen Herausforderungen der Branche.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
15.0 %	20.0 %	15.0 %	15.0 %	20.0 %	15.0 %
Veranstaltungsdaten für das Wintersemester 2015/2016					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
173720 Banking & Insurance Seminar (2 S)	Blockveranstaltung		Oletzky, Rodriguez, Schwarzbach, Vanella, Wegener		Deutsch
	Inhalte	Literatur	Bemerkungen		
	Das »Banking & Insurance Seminar« befasst sich mit aktuellen Themen der Versicherungs- und Finanzmärkte.	Wird im Rahmen der Veranstaltung bekannt gegeben, da die Literatur von den aktuellen Seminarthemen abhängt.	Neben der Erstellung und Präsentation einer Seminararbeit ist der Besuch einer zweitägigen Blockveranstaltung zum Thema Merger & Akquisition von Dr. T. Oletzky obligatorisch.		

Major Development and Environment (European Asian Economic Relations)

Aufbau					
Category	Module	Courses	Examination form (and duration)	Credit points (ECTS)	Institute
Compulsory modules	Quantitative Development Economics	Data Collection (2 V)	Written exam 90 min	9	Development and Agricultural Economics, Environmental Economics and World Trade
		Micro, Macro and Trade Models (2 V)			Macroeconomics, Microeconomics, Environmental Economics and World Trade
	International Economics	Seminar Asian Economics (2 V)	Seminar performance (Seminarleistung)	5	Development and Agricultural Economics, Environmental Economics and World Trade
	International Finance	Development Finance and Social Protection (2 V)	Written exam 60 min	5	Money and International Finance, Social Policy
	International Development and Trade	International Business Relations (2 V)	Written exam 60 min	5	Development and Agricultural Economics, Environmental Economics and World Trade
Gegenstand					
<p>The impacts of the financial crisis and environmental degradation affect especially developing and emerging countries. At the same time, Europe faces new challenges from the growing economic importance of China and India. But also the growing economies of other Asian countries like Vietnam, Thailand, or Indonesia provide excellent opportunities for economic cooperation for example with respect to future technologies. Trade and technical cooperation between Europe and Asian economies is growing. Therefore, international Corporations and Organizations need experts with knowledge of Asian economies and their relations with Europe. The Major offers a unique opportunity for intercultural learning and exchange among participants coming especially from Asia, Germany and other European countries. The major provides the opportunity to work on the Master thesis based on own field research in Asia.</p>					
Zielsetzung					
<p>The major provides students with an in-depth knowledge on the economic relations between Europe and Asia. The students will be prepared for high-level positions in private and public sector organisations that deal with the economic relations between European and Asian countries. The programme offers a range of courses that will equip students with theoretical and practical methods and tools to implement strategies which foster economic relations for business and international development.</p>					
Verantwortlichkeit					
Major-Verantwortliche: Prof. Dr. Ulrike Grote					

International Development and Trade

(International Development and Trade)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major Development and Environment (European Asian Economic Relations)	1 - 1	173830	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major International Management	1 - 1	173530	6	180 / 28 / 152
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major Development and Environment (European Asian Economic Relations)	3 - 3	173830	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major International Management	3 - 3	173530	6	180 / 28 / 152
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
None		Klausur (60 Min.)	Prof. Dr. Waibel	Vorlesung	Prof. Dr. Grote
Qualifikationsziele					
Students understand the challenges that exist with regard to poverty, food security and the environment in a globalized world. They gain an understanding of the relationships, the relevant actors and factors that determine influencing factors. Methodological concepts and theories form the foundation that will enable the students to analyze the relationships from an economic perspective.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
20.0 %	10.0 %	20.0 %	20.0 %	15.0 %	15.0 %
Veranstaltungsdaten für das Wintersemester 2015/2016					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
173591 /173830 International Business Relations (2 V)	Mo. 14:30 - 16:00 in III-115		Waibel		Englisch
Inhalte					
<p>The basic idea of the course »International Business Relations« is to link current topics and issues from development economics to the major International Organizations and Agencies in Development Assistance. Development Organisations generally follow different development strategies and theoretical concepts which are not made apparent in conventional textbooks of development economics. However, it becomes increasingly important to understand such connections. Exploring them will make the agenda and interests of development agencies more transparent and allows those engaged in development activities to better understand the arguments and actions forwarded by these agencies. More in detail, the course will be structured into major current development topics like the effectiveness of development assistance; underdevelopment, poverty, and vulnerability; sustainability, food safety and food security; world food crisis and price fluctuations; globalization and trade, and climate change. These topics have been developed, adjusted and shaped by major socio-economic, institutional and political and environmental trends over time. They were taken up by different international organisations and agencies like the United Nations System, the World Bank, the Regional Development Banks, the World Trade Organisation, the German Ministry for Economic Development and Cooperation, private sector organisations including the German Technical Agency (GIZ), or non-governmental organizations. As major objectives of the course, the students will (i) get familiarized with the major players in development assistance, (ii) learn about the development strategies and conceptual theories, and (iii) discover the connection between development strategies of international organisations and their underlying economic and development theories.</p>					

International Finance

(International Finance)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major Development and Environment (European Asian Economic Relations)	1 - 1	173840	5	150 / 28 / 122
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major Development and Environment (European Asian Economic Relations)	3 - 3	173840	5	150 / 28 / 122
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
None		Klausur (60 Min.)	Prof. Dr. Wagener	Vorlesung	Prof. Dr. Wagener
Qualifikationsziele					
Students know about theories, institutions and alternative arrangements for social risk management in general and for social protection in particular. Emphasis is given to developing economies. Students can assess mechanisms for social risk management from the perspectives of efficiency, distributive justice, development and political economy.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
35.0 %	20.0 %	15.0 %	10.0 %	10.0 %	10.0 %
Veranstaltungsdaten für das Wintersemester 2015/2016					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)	Sprache	
173405 /173840 Theorie der Sozialversicherung / Development Finance and Social Protection (2 V)	Mo. 16:15 - 17:45 in I-301 Späterer Beginn: 2. Vorlesungswoche (KW 44)		Engelhardt, Friedrici, Schottke	Englisch	

Quantitative Development Economics

(Quantitative Development Economics)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major Development and Environment (European Asian Economic Relations)	1 - 1	173800	9	270 / 56 / 214
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major Development and Environment (European Asian Economic Relations)	3 - 3	173800	9	270 / 56 / 214
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
None		Klausur (90 Min.)	Prof. Dr. Waibel	Vorlesung	Prof. Dr. Grote
Qualifikationsziele					
The students learn about different methods of data collection and analysis. Using case studies, they get familiar with different survey techniques. Knowledge of micro, macro and trade models is acquired based on the discussion of different journal articles.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
20.0 %	20.0 %	15.0 %	5.0 %	5.0 %	35.0 %
Veranstaltungsdaten für das Wintersemester 2015/2016					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
173800 Data Collection (2 V)	Mi. 12:45 - 14:15 in III-115		Bühler, Khatri Karki, Steiner		Englisch
	Inhalte				
	The course will provide in-depth knowledge on the design and the organization of surveys for collecting representative household data in emerging market economies; main topics include: sampling design, interview techniques, use of secondary data.				
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
173810 Micro, Macro and Trade Models (2 V)	Do. 11:00 - 12:30 in III-115		M. Hübler, Tr. Nguyen, Steiner		Englisch
	Inhalte				
	The course enables students to apply different models of relevance in development economics:				
	<ul style="list-style-type: none"> • Micro-level: risk and loss aversion, time preference • Macro-level: classical and modern growth models • Trade and growth models: basic approaches to CGE modeling. 				

International Economics

(International Economics)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Seminar	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major Development and Environment (European Asian Economic Relations)	1 - 1	173820	5	150 / 28 / 122
Seminar	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major Development and Environment (European Asian Economic Relations)	3 - 3	173820	5	150 / 28 / 122
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
None		Seminarleistung	Prof. Dr. Waibel	Seminar	Prof. Dr. Waibel
Qualifikationsziele					
Students acquire the ability to prepare a term paper in a given period at a selected topic related to the European Asian economic relations. The paper must be presented and defended in a seminar.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
40.0 %	10.0 %	10.0 %	5.0 %	15.0 %	20.0 %
Veranstaltungsdaten für das Wintersemester 2015/2016					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
173820 Seminar Asian Economies (2 S)	Blockveranstaltung		Tr. Nguyen, Waibel		Englisch
Inhalte					
<p>In a written assignment, students will be given a topic of current economic issues relating to European Asian economic relations. They will prepare an essay of some 10 pages following the format of a seminar paper. The topics will be given at the beginning of the course and students will present their papers during the second half of the course. The aim of the assignments is to generate a more in-depth understanding of</p> <ul style="list-style-type: none"> the analysis of development strategies taken by selected Asian countries; economic structure and institutional settings that have facilitated the economic success of these countries economic relationships to European countries and how these relationships have influenced the growth of their economies. 					

Major Economics

Aufbau					
Art	Modul	Lehrveranstaltungen	Prüfungsleistung	Leistungspunkte	Institut
Pflichtmodule	Mikroökonomik	Mikroökonomische Theorie I (2 V)	Klausur 60 min	10	Mikroökonomik
		Mikroökonomische Theorie II (2 V)			
	Makroökonomik	Makroökonomische Theorie I (2 V)	Klausur 60 min	9	Makroökonomik
		Makroökonomische Theorie II (2 V)			
Seminar	Seminar zur Angewandten Volkswirtschaftslehre (2 V)	Seminarleistung	5	Sozialpolitik	
Gegenstand					
<p>Der Major Economics besteht aus drei Modulen: Mikroökonomik (Prof. Hoppe-Wewetzer), Makroökonomik (Prof. Gassebner) und Angewandte Volkswirtschaftslehre (Prof. Wagener).</p> <p>In den Vorlesungen der ersten beiden Module stehen die zentralen Theorien und Methoden der modernen Mikro- und Makroökonomik im Vordergrund; im dritten Modul werden Teilgebiete der Volkswirtschaft mit dem Instrumentarium der ökonomischen Theorie analysiert.</p>					
Zielsetzung					
<p>Die Module im Major Economics vermitteln ein solides konzeptionelles und methodisches Fundament für die wissenschaftliche Herangehensweise an gesamt- und einzelwirtschaftliche Probleme. Die Absolventen und Absolventinnen des Major Economics sind in der Lage, aktuelle ökonomische Probleme zu strukturieren, sich kritisch mit ihnen auseinanderzusetzen und eigene Lösungsmöglichkeiten zu erarbeiten. Der Major Economics bereitet die Studierenden sowohl auf eine anspruchsvolle Berufstätigkeit im volkswirtschaftlichen Bereich vor als auch (bei entsprechender Eignung) auf eine Promotion in den Wirtschaftswissenschaften.</p>					
Inhalte					
<p>Das Modul Mikroökonomik besteht aus zwei Vorlesungen. Inhalt der Mikroökonomischen Theorie I sind Industrieökonomik und Innovationstheorie. Die Mikroökonomische Theorie II beschäftigt sich mit den Anwendungsmöglichkeiten im Bereich Banken und Finanzmärkte. In beiden Vorlesungen werden zentrale spiel- und informationsökonomische Methoden vermittelt und deren Anwendung in den verschiedenen Themenbereichen erarbeitet.</p> <p>Das Modul Makroökonomik besteht aus zwei Vorlesungen, Makroökonomik I und II, in denen Standardprobleme der Makroökonomik (Wachstum, Konjunktur, Arbeitslosigkeit, Inflation) unter Berücksichtigung fortgeschrittener Methoden neu behandelt und eingeschätzt werden.</p> <p>Das Modul Seminar zur Angewandten Volkswirtschaftslehre wendet ökonomische Theorie und Empirie in spezifischen Teilgebieten der Wirtschaftswissenschaften wie Arbeitsökonomik, Entwicklungsökonomik, Gesundheitsökonomik, Finanzwissenschaft etc. an.</p>					
Verantwortlichkeit					
Major-Verantwortlicher: Prof. Dr. Heidrun Hoppe-Wewetzer					

Makroökonomik

(Macroeconomics)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major Economics	1 - 1	173220	9	270 / 84 / 186
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major Economics	3 - 3	173220	9	270 / 84 / 186
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
Stoff der Module „Mathematik“ und „Statistik“		Klausur (60 Min.)	Prof. Dr. Gassebner	Vorlesung, Übung	Prof. Dr. Gassebner
Qualifikationsziele					
Die Studierenden können mit Hilfe fortgeschrittener Methoden makroökonomische Probleme einschätzen und diskutieren.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
55.0 %	12.5 %	12.5 %	5.0 %	7.5 %	7.5 %
Veranstaltungsdaten für das Wintersemester 2015/2016					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
173220 Makroökonomische Theorie I (2 V)	Blockveranstaltung	Dietrich, Gnutzmann-Mkrtchyan		Deutsch	
	Inhalte	Literatur		Bemerkungen	
	Standardprobleme der Makroökonomik werden unter Berücksichtigung fortgeschrittener Methoden neu behandelt und eingeschätzt: <ul style="list-style-type: none"> • Kapitalakkumulation und Wirtschaftswachstum • Ramsey-Modell • Überlappende-Generationen Modell • F&E und Wirtschaftswachstum • (Reale) Konjunkturtheorie • Neue Keynesianische Ökonomik. 	Basistext: David Romer, 2012, Advanced Macroeconomics, 4. Auflage, McGraw-Hill, Kapitel 1-3 und 5-6. Weitere Lektüre wird in der Veranstaltung bekanntgegeben.		Mehrere Blöcke jeweils Freitag Vormittag. Die genauen Termine finden Sie in Stud.IP.	
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
173230 Makroökonomische Theorie II (2 V)	Mo. 14:30 - 16:00 in I-063	Dietrich, Gnutzmann-Mkrtchyan		Deutsch/ Englisch	
	Inhalte	Literatur			
	Standardprobleme der Makroökonomik werden unter Berücksichtigung fortgeschrittener Methoden neu behandelt und eingeschätzt: <ul style="list-style-type: none"> • Mikrofundierung von aggregierter Konsum- und Investitionsnachfrage • Arbeitslosigkeit • Inflation • Staatsverschuldung. 	Basistext: David Romer, 2012, Advanced Macroeconomics, 4. Auflage, McGraw-Hill, Kapitel 7-11. Weitere Lektüre wird in der Veranstaltung bekanntgegeben.			
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
173221 Übung zu Makroökonomische Theorie (2 Ü)	Mi. 09:15 - 10:45 in I-063	Dietrich		Deutsch/ Englisch	

Mikroökonomik

(Microeconomics)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major Economics	1 - 1	173200	10	300 / 56 / 244
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major Financial Economics	1 - 1	174010	10	300 / 56 / 244
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major Economics	3 - 3	173200	10	300 / 56 / 244
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major Financial Economics	3 - 3	174010	10	300 / 56 / 244
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Klausur (60 Min.)	Prof. Dr. Hoppe-Wewetzer	Vorlesung	Prof. Dr. Hoppe-Wewetzer
Qualifikationsziele					
Die Studierenden kennen zentrale Theorien und Methoden der modernen Mikroökonomik sowie deren Anwendung auf verschiedene ökonomische Fragestellungen. Sie sind in der Lage, sich kritisch mit aktuellen ökonomischen Problemen auseinanderzusetzen und eigene Lösungsmöglichkeiten zu erarbeiten.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
75.0 %	5.0 %	10.0 %	5.0 %	5.0 %	0.0 %
Veranstaltungsdaten für das Wintersemester 2015/2016					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
173200 / 174010 Mikroökonomische Theorie I (2 V)	Do. 09:15 - 10:45 in I-332		Hoppe-Wewetzer		Deutsch
	Inhalte	Literatur			Bemerkungen
	Industrial Organization; Microeconomics of Banking.	Tirole, J.: The Theory of Industrial Organization, 1988 Bester, H.: Theorie der Industrieökonomik, 2012 Rasmusen, E.: Games and Information, 2006 Freixas, X. / Rochet, J.-C.: Microeconomics of Banking, 2008			Link: Institutswebsite
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
173210 / 174020 Mikroökonomische Theorie II (2 V)	Di. 09:15 - 10:45 in I-332		Hoppe-Wewetzer		Deutsch
	Inhalte	Literatur			Bemerkungen
	Industrial Organization; Microeconomics of Banking.	Tirole, J.: The Theory of Industrial Organization, 1988 Bester, H.: Theorie der Industrieökonomik, 2012 Rasmusen, E. Games and Information, 2006 Freixas, X. / Rochet, J.-C.: Microeconomics of Banking, 2008			Link: Institutswebsite

Seminar

(Seminar)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Seminar	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major Economics	1 - 1	173240	5	150 / 28 / 122
Seminar	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major Economics	3 - 3	173240	5	150 / 28 / 122
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Seminarleistung	Prof. Dr. Wagener	Seminar	Prof. Dr. Wagener
Qualifikationsziele					
Die Studierenden können fortgeschrittene theoretische und empirische Methoden der Volkswirtschaftslehre auf spezifischen Teilgebieten der Wirtschaftswissenschaften wie Arbeitsökonomik, Entwicklungsökonomik, Gesundheitsökonomik, Finanzwissenschaft etc. anwenden.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
35.0 %	20.0 %	15.0 %	10.0 %	10.0 %	10.0 %
Veranstaltungsdaten für das Wintersemester 2015/2016					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
173240 Seminar zu angewandte Volkswirtschaftslehre (2 S)	Blockveranstaltung	Engelhardt, Wagener		Deutsch	
	Bemerkungen				
Die Vorbesprechung ist findet am 27.10.2015 um 18:15 bis 19:45 Uhr in Raum I-442 statt.					

Major Finance

Aufbau					
Category	Module	Courses	Examination form (and duration)	Credit points (ECTS)	Institute
Compulsory modules	Financial Management	Asset Management (2 V)	Written exam 90 min	9	Money and International Finance
		Risk Management (2 V)			Banking and Finance
	Asset Pricing (previously Advanced Corporate Finance)	Asset Pricing (previously Advanced Corporate Finance) (2 V)	Written exam 60 min	5	Financial Markets
	Seminar	Seminar zu quantitativen Methoden (2 V)	Seminar performance (Seminarleistung)	5	Statistics, Information Systems Research
Elective module ¹	Computational Finance	Computational Finance (2 V)	Term Paper	5	Information Systems Research
	Statistical Methods in Finance	Statistical Methods in Finance (2 V)	Oral Examination	5	Statistics
¹ Voraussichtliches Angebot					
Gegenstand					
This major offers students the opportunity to deepen their knowledge in the area of finance. The theoretical and empirical topics covered throughout the course of studies prepare the students for careers in the financial industry and for conducting academic research.					
Zielsetzung					
Students gain the knowledge and ability to analyze and solve complex problems related to financial markets and financial decision making. Due to the wide variety of topics covered, the major is an ideal preparation for jobs in the financial industry, including banks, insurance companies, governmental agencies (e.g. central banks and regulators), other financial service providers, or also finance departments of industrial corporations. The long master dissertation provides a good impression and introduction into academic research and potential PhD studies.					
Inhalte					
The modules cover a wide variety of finance topics in order to provide a solid foundation of knowledge and to avoid a too narrow specialization. Previous knowledge of basic finance concepts, such as those covered in the finance modules of the Bachelor program is helpful, although not compulsory.					
Verantwortlichkeit					
Major-Verantwortlicher: Prof. Dr. Marcel Prokopczuk					

Asset Pricing (previously Advanced Corporate Finance)

(Asset Pricing (previously Advanced Corporate Finance))

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major Finance	1 - 1	173300	5	150 / 42 / 108
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major Finance	3 - 3	173300	5	150 / 42 / 108
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
Keine		Klausur (60 Min.)	Prof. Dr. Prokopczuk	Vorlesung, Übung	Prof. Dr. Prokopczuk
Qualifikationsziele					
This course is designed for Master students. The aim is to equip students with the foundations of theoretical asset pricing and with the relevant skills for performing empirical tests.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
45.0 %	30.0 %	10.0 %	5.0 %	5.0 %	5.0 %
Veranstaltungsdaten für das Wintersemester 2015/2016					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
173300 Asset Pricing (2 V)	Di. 09:15 - 10:45 in I-342	Prokopczuk		Englisch	
	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Overview of asset pricing topics, risk aversion and premium • Stochastic discount factor (SDF) • Mean-variance and beta pricing • CAPM and APT • Contingent claims • Empirical asset pricing methodologies • Term structure models: Theory • Term structure models: Estimation. 			Literatur <ul style="list-style-type: none"> • John Cochrane: Asset Pricing, 2005. • Kerry Back: Asset Pricing and Portfolio Choice Theory. 	
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
173301 Exercise Asset Pricing (1 Ü)	Do. 14:30 - 16:00 (14-tägig) in I-342 Späterer Beginn: 4. Vorlesungswoche (KW 46)	Tharann		Englisch	
	Inhalte Exercise sessions for the lecture Asset Pricing. Exact dates of the sessions will be announced in the lecture.				

Financial Management

(Financial Management)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major Banking and Insurance	1 - 1	173710	9	270 / 84 / 186
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major Finance	1 - 1	173310	9	270 / 84 / 186
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major Financial Economics	1 - 1	174000	9	270 / 84 / 186
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major Banking and Insurance	3 - 3	173710	9	270 / 84 / 186
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major Finance	3 - 3	173310	9	270 / 84 / 186
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major Financial Economics	3 - 3	174000	9	270 / 84 / 186

Voraussetzungen für die Teilnahme	Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine	Klausur (90 Min.)	Prof. Dr. Meyer	Vorlesung, Übung	Prof. Dr. Meyer

Qualifikationsziele

Die Studierenden können fortgeschrittene Probleme von Asset Management und Risk Management aus theoretischer und praktischer Sicht beschreiben, analysieren und entsprechende Fälle selbständig bearbeiten.

Die Studierenden kennen die wesentlichen Risikoarten von Finanzinstitutionen. Sie sind in der Lage, Marktpreis-, Kredit-, Liquiditäts- und operationelle Risiken abzugrenzen und verstehen die wichtigsten Methoden zur Messung dieser Risiken. Sie verstehen, wie in der Praxis das Management der Risiken umgesetzt wird.

Kompetenzfelder

Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
30.0 %	35.0 %	20.0 %	5.0 %	5.0 %	5.0 %

Veranstaltungsdaten für das Wintersemester 2015/2016

Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)	Sprache
173310 /173710 /174000 Asset Management (2 V)	Mo. 14:30 - 16:00 in II-013	Steffen Meyer	Englisch

Inhalte

Course Outline

1. Introduction

We will discuss the set-up of the course, define goals and have a word on what to expect. In the introduction we will then proceed with the setup and historical development of the asset management industry in important markets, as well as the products available.

2. Delegated investment products

In this chapter, we will look at the definition of delegated asset management and the most important products like mutual funds (open vs. closed), ETFs and index funds as well as hedge funds. Relevant regulatory rules, recent organizational trends in asset management, fund characteristics, and the pricing, distribution and advertising shall be covered as well.

3. Investment Process and investment strategies

In this chapter, we will first discuss the generic investment process in the asset management industry. We will discuss asset allocation & security selection, mutual fund investment strategies, technical trading & momentum/contrarian strategies, size & value strategies, international diversification & integration of financial markets, portfolio optimization.

4. Performance: Performance measurement and attribution

The fourth chapter covers external and internal performance evaluation, performance attribution, determinants of performance, performance persistence, rankings and ratings, as well as hedge fund specific performance measures. Then different forms of market efficiency are discussed. Based on this, we will cover the active versus passive debate and the resulting implications for investors and the asset management industry.

5. Investor Behavior & Managerial Incentives

We will discuss research findings on determinants of inflows, the performance-flow relationship, behavior of investors (and managers), incentives, and fee structures.

6. Outlook

In our last session, we will have a look at recent trends in asset management. Finally, we talk about the job market prospects before summarizing the course.

Literatur

There is no specific textbook that the whole course is based upon. Useful introductory texts are:

- **Bodie, Zvi; Kane, Alex; Marcus, Alan (2014): Investments, 10th edition McGraw Hill (any edition might read).**
 - **Haslem, John A. (2009): Mutual Funds - Portfolio Structures, Analysis, Management, and Stewardship, John Wiley & Sons.**
- For those of you who prefer German textbooks, I recommend:
- **Manz/Dahmen (1999); Investition (1999), chapters 3.4 and 3.5 as introduction and background**
 - **Steiner, Bruns, Stöckl (2012): Wertpapiermanagement: Professionelle Wertpapieranalyse und Portfoliostrukturierung, 10. Auflage, chapter 9 for**

			performance measurement and attribution
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)	Sprache
173315 /173715 /174005 Risk Management (2 V)	Mi. 09:15 - 10:45 in II-013 Späterer Beginn: 2. Vorlesungswoche (KW 44)	Krimm	Englisch
	Inhalte	Literatur	Bemerkungen
	<p>During the last years, economies worldwide have suffered from severe financial turbulences. Furthermore - and partly as a consequence of these crises -, the regulation of financial institutions has evolved at an unprecedented pace in the recent past. Today, measuring and controlling financial risks is a vital task not only for banks and other financial intermediaries, but also for nearly all private and public commercial institutions. Eventually, even private investors benefit from the ability to understand fundamentals of financial risk management.</p> <p>The lecture first introduces the essential measures of financial risk management, the Value at Risk and the Expected Shortfall. Besides their formal definition, several approaches to estimate these figures and their relevant parameters are presented. We will then discuss selected topics in financial risk management, such as market risks of stocks and bonds, foreign exchange risk, hedging strategies for market risks, asset-liability management, and regulatory requirements for banks and insurances. The course concludes with theoretical and empirical findings on the contribution of risk management to the company value.</p>	Relevant text books and academic articles will be provided in class.	Link: Institutswebsite
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)	Sprache
173316 /173716 /174006 Exercise Risk Management (2 Ü)	Do. 12:45 - 14:15 in II-013 Späterer Beginn: 2. Vorlesungswoche (KW 44)	Krimm	Englisch
	Inhalte	Bemerkungen	
	See information about the lecture 'Risk Management'.	Link: Institutswebsite	

Seminar

(Seminar)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Seminar	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major Finance	1 - 1	173350	5	150 / 28 / 122
Seminar	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major Finance	3 - 3	173350	5	150 / 28 / 122
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Seminarleistung	Prof. Dr. Sibbertsen	Seminar	Prof. Dr. Sibbertsen
Qualifikationsziele					
Students write a term paper (Seminararbeit) on different topics of finance and present their work in a final meeting which also includes group discussion.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
30.0 %	40.0 %	15.0 %	5.0 %	5.0 %	5.0 %
Veranstaltungsdaten für das Wintersemester 2015/2016					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
173350 Seminar zu quantitativen Methoden (2 S)	Blockveranstaltung (Gruppe 1)		Claußen, Dierkes		Englisch
	Blockveranstaltung (Gruppe 2)		D. Nguyen, Prokopczuk		
	Blockveranstaltung (Gruppe 3)		Steffen Meyer		
	Blockveranstaltung (Gruppe 4)		Breitner, von Mettenheim		
	Blockveranstaltung (Gruppe 5)		Bertram		
Inhalte	Literatur	Bemerkungen			
Students write a term paper (Seminararbeit) on different topics of finance and present their work in a final meeting which also includes group discussion.	Will be provided by the individual supervisors.	<p>The seminar is organized in 5 different groups with different focuses. Students have to select one of these:</p> <p>Group 1: Banking and Finance (Prof. Dierkes, IBF) Group 2: Quantitative Investment Management (Prof. Prokopczuk, FMT) Group 3: Empirical Finance (Prof. Meyer, GIF) Group 4: Computational Finance (Prof. Breitner/Jun.-Prof. v. Mettenheim, IWI) Group 5: Quantitative Methods in Finance (Dr. Bertram, STAT)</p> <p>Information on the schedule, topics and application deadline will be provided on the webpages of the respective institutes (IBF/FMT/GIF/IWI/STAT).</p>			

Computational Finance

(Computational Finance)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major Finance	1 - 1	173330	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major Finance	3 - 3	173330	5	150 / 28 / 122
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Hausarbeit	Prof. Dr. Breitner	Vorlesung	Prof. Dr. Breitner
Qualifikationsziele					
Students learn how to practically tackle problems arising in quantitative Finance. They can use option pricing models including Black-Scholes, numerical procedures for option pricing, like binomial trees and Monte Carlo simulations, and the option pricing tool WARRANT-PRO-2. They know methods for calculating the Value at Risk. Students learn the science (and art!) of forecasting financial time series with nonlinear methods using different topologies of neural networks implemented in the neurosimulator FAUN.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
30.0 %	30.0 %	20.0 %	0.0 %	10.0 %	10.0 %
Veranstaltungsdaten für das Wintersemester 2015/2016					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
173380 Computational Finance (2 V)	Mi. 11:00 - 12:30 in I-442	Breitner, von Mettenheim, Wiegard		Englisch	
	Inhalte	Literatur	Bemerkungen		
	Students learn how to practically tackle problems arising in quantitative finance. Especially, we discuss option pricing models including Black-Scholes. Numerical procedures for option pricing, like binomial trees and Monte Carlo Simulations are introduced. We review the option pricing tool WARRANT-PRO-2. Means of calculating Value at Risk are presented. We also engage in the science (and art!) of forecasting financial time series with nonlinear methods using mainly different topologies of neural networks implemented in the neurosimulator FAUN. Part of the lecture will be held as a tutorial with software demonstrations and hands-on exercises using the R, Octave or Ruby programming languages as needed.	Primarily PPT-slides and other material in Stud.IP, further references are given individually from the supervisors.	Link: http://www.iwi.uni-hannover.de/lehrveranstaltungen0.html		

Statistical Methods in Finance

(Statistical Methods in Finance)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major Finance	1 - 1	173330	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major Finance	3 - 3	173330	5	150 / 28 / 122
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Mündliche Prüfung	Prof. Dr. Sibbertsen	Vorlesung	Prof. Dr. Sibbertsen
Qualifikationsziele					
<p>Die Studierenden können verschiedene empirische Modellierungsstrategien anwenden und kritisch hinsichtlich möglicher Vor- und Nachteile beurteilen. Die Studierenden kennen die Grundlagen der multivariaten Zeitreihenanalyse, sowohl für den bedingten Mittelwert wie auch für die Volatilität, mit ihren Grundmodellen und Annahmen. Des Weiteren sind die entsprechenden Schätzverfahren und Spezifikationstests zur Modellüberprüfung bekannt. Grundlagen der Theorie der integrierten und kointegrierten Zeitreihen sind bekannt mit einem Schwerpunkt auf Likelihood basierten Schätz- und Testverfahren.</p>					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
45.0 %	15.0 %	15.0 %	5.0 %	10.0 %	10.0 %
Veranstaltungsdaten für das Wintersemester 2015/2016					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
173390 Statistical Methods in Finance (2 V)	Do. 11:00 - 12:30 in I-063	Bertram		Englisch	
	Inhalte	Literatur	Bemerkungen		
	<ul style="list-style-type: none"> • Introduction and Key Concepts • Essentials from Univariate Time Series Analysis: Unit Roots and Cointegration • Multivariate Extensions: Vector Autoregression and Applications • Volatility Modelling and Forecasting: GARCH and Realized Volatility • Measuring and predicting financial risk: Value-at-Risk. 	<ul style="list-style-type: none"> • References will be announced in class. 	Knowledge of statistical and econometric analysis is required. All empirical applications are computed either in JMulti or in R (both freeware). Data sets are provided on course homepage for ease of replication.		

Major Financial Economics

Aufbau					
Art	Modul	Lehrveranstaltungen	Prüfungsleistung	Leistungspunkte	Institut
Pflichtmodule	Financial Management	Asset Management (2 V)	Klausur 90 min	9	Geld und Internationale Finanzwirtschaft
		Risk Management (2 V)			Banken und Finanzierung
	Mikroökonomik	Mikroökonomische Theorie I (2 V)	Klausur 60 min	10	Mikroökonomik
		Mikroökonomische Theorie II (2 V)			
Seminar	Seminar zu quantitativen Methoden (2 V)	Seminarleistung	5	Statistik	
Gegenstand					
<p>Im Major Financial Economics werden theoretische und empirische Methoden zum Verständnis des Finanzsystems vermittelt. Die dynamische Entwicklung des Bankensystem und der Finanzmärkte verlangt nach einem vertieften Wissen über komplexe Aspekte wie bspw. Innovationsprozesse am Finanzmarkt (strukturierte Produkte, Verbriefung) oder Wettbewerbsaspekte (Marktmacht, Kartelle). Zudem haben Finanzkrisen in Vergangenheit die Bedeutung effektivem Risikomanagements (bspw. Steuerung von Kredit- und Marktrisiken in Banken) und Asset Managements (kostengünstige Bildung diversifizierter und erfolgreicher Portfolios) gezeigt.</p>					
Zielsetzung					
<p>Die Veranstaltungen im Major Financial Economics sollen auf die gewachsenen Anforderungen des Arbeitsmarkts bezüglich finanzökonomischer Aspekte vorbereiten.</p>					
Inhalte					
<p>Der Major Financial Economics setzt sich aus einem finanzwirtschaftlichen und einem mikroökonomischen Teil zusammen. Im finanzwirtschaftlichen Teil behandelt das Modul Asset Management Grundlagen effektiver Portfoliogestaltung (Erfolgsmessung, Diversifizierung, aktives vs. passives Portfoliomanagement). Die Veranstaltung Risk Management vermittelt Methoden zur Quantifizierung und Steuerung verschiedener finanzieller Risiken sowie deren Bedeutung für den Unternehmenserfolg. Im Modul Mikroökonomik werden informations- und spieltheoretische Methoden eingesetzt, um insb. finanzökonomische Probleme zu analysieren. Im Modul Mikroökonomische Theorie I werden industrieökonomische Probleme (Wettbewerb, Marktmacht) und Innovationsaspekte behandelt. Das Modul Mikroökonomische Theorie II beschäftigt sich mit den Anwendungsmöglichkeiten im Bereich Banken und Finanzmärkte. Im Seminar zu quantitativen Methoden werden empirische Arbeiten über finanzökonomische Probleme auf Basis eigener Datenanalysen angefertigt.</p>					
Verantwortlichkeit					
Major-Verantwortlicher: Prof. Dr. Stefan Eichler					

Financial Management

(Financial Management)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major Banking and Insurance	1 - 1	173710	9	270 / 84 / 186
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major Finance	1 - 1	173310	9	270 / 84 / 186
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major Financial Economics	1 - 1	174000	9	270 / 84 / 186
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major Banking and Insurance	3 - 3	173710	9	270 / 84 / 186
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major Finance	3 - 3	173310	9	270 / 84 / 186
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major Financial Economics	3 - 3	174000	9	270 / 84 / 186

Voraussetzungen für die Teilnahme	Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine	Klausur (90 Min.)	Prof. Dr. Meyer	Vorlesung, Übung	Prof. Dr. Meyer

Qualifikationsziele

Die Studierenden können fortgeschrittene Probleme von Asset Management und Risk Management aus theoretischer und praktischer Sicht beschreiben, analysieren und entsprechende Fälle selbständig bearbeiten.

Die Studierenden kennen die wesentlichen Risikoarten von Finanzinstitutionen. Sie sind in der Lage, Marktpreis-, Kredit-, Liquiditäts- und operationelle Risiken abzugrenzen und verstehen die wichtigsten Methoden zur Messung dieser Risiken. Sie verstehen, wie in der Praxis das Management der Risiken umgesetzt wird.

Kompetenzfelder

Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
30.0 %	35.0 %	20.0 %	5.0 %	5.0 %	5.0 %

Veranstaltungsdaten für das Wintersemester 2015/2016

Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)	Sprache
173310 /173710 /174000 Asset Management (2 V)	Mo. 14:30 - 16:00 in II-013	Steffen Meyer	Englisch

Inhalte

Course Outline

1. Introduction

We will discuss the set-up of the course, define goals and have a word on what to expect. In the introduction we will then proceed with the setup and historical development of the asset management industry in important markets, as well as the products available.

2. Delegated investment products

In this chapter, we will look at the definition of delegated asset management and the most important products like mutual funds (open vs. closed), ETFs and index funds as well as hedge funds. Relevant regulatory rules, recent organizational trends in asset management, fund characteristics, and the pricing, distribution and advertising shall be covered as well.

3. Investment Process and investment strategies

In this chapter, we will first discuss the generic investment process in the asset management industry. We will discuss asset allocation & security selection, mutual fund investment strategies, technical trading & momentum/contrarian strategies, size & value strategies, international diversification & integration of financial markets, portfolio optimization.

4. Performance: Performance measurement and attribution

The fourth chapter covers external and internal performance evaluation, performance attribution, determinants of performance, performance persistence, rankings and ratings, as well as hedge fund specific performance measures. Then different forms of market efficiency are discussed. Based on this, we will cover the active versus passive debate and the resulting implications for investors and the asset management industry.

5. Investor Behavior & Managerial Incentives

We will discuss research findings on determinants of inflows, the performance-flow relationship, behavior of investors (and managers), incentives, and fee structures.

6. Outlook

In our last session, we will have a look at recent trends in asset management. Finally, we talk about the job market prospects before summarizing the course.

Literatur

There is no specific textbook that the whole course is based upon. Useful introductory texts are:

- **Bodie, Zvi; Kane, Alex; Marcus, Alan (2014): Investments, 10th edition McGraw Hill (any edition might read).**
- **Haslem, John A. (2009): Mutual Funds - Portfolio Structures, Analysis, Management, and Stewardship, John Wiley & Sons.**
For those of you who prefer German textbooks, I recommend:
- **Manz/Dahmen (1999); Investition (1999), chapters 3.4 and 3.5 as introduction and background**
- **Steiner, Bruns, Stöckl (2012): Wertpapiermanagement: Professionelle Wertpapieranalyse und Portfoliostrukturierung, 10. Auflage, chapter 9 for**

		performance measurement and attribution	
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)	Sprache
173315 /173715 /174005 Risk Management (2 V)	Mi. 09:15 - 10:45 in II-013 Späterer Beginn: 2. Vorlesungswoche (KW 44)	Krimm	Englisch
	Inhalte	Literatur	Bemerkungen
	<p>During the last years, economies worldwide have suffered from severe financial turbulences. Furthermore - and partly as a consequence of these crises -, the regulation of financial institutions has evolved at an unprecedented pace in the recent past. Today, measuring and controlling financial risks is a vital task not only for banks and other financial intermediaries, but also for nearly all private and public commercial institutions. Eventually, even private investors benefit from the ability to understand fundamentals of financial risk management.</p> <p>The lecture first introduces the essential measures of financial risk management, the Value at Risk and the Expected Shortfall. Besides their formal definition, several approaches to estimate these figures and their relevant parameters are presented. We will then discuss selected topics in financial risk management, such as market risks of stocks and bonds, foreign exchange risk, hedging strategies for market risks, asset-liability management, and regulatory requirements for banks and insurances. The course concludes with theoretical and empirical findings on the contribution of risk management to the company value.</p>	Relevant text books and academic articles will be provided in class.	Link: Institutswebsite
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)	Sprache
173316 /173716 /174006 Exercise Risk Management (2 Ü)	Do. 12:45 - 14:15 in II-013 Späterer Beginn: 2. Vorlesungswoche (KW 44)	Krimm	Englisch
	Inhalte	Bemerkungen	
	See information about the lecture 'Risk Management'.	Link: Institutswebsite	

Mikroökonomik

(Microeconomics)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major Economics	1 - 1	173200	10	300 / 56 / 244
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major Financial Economics	1 - 1	174010	10	300 / 56 / 244
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major Economics	3 - 3	173200	10	300 / 56 / 244
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major Financial Economics	3 - 3	174010	10	300 / 56 / 244
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Klausur (60 Min.)	Prof. Dr. Hoppe-Wewetzer	Vorlesung	Prof. Dr. Hoppe-Wewetzer
Qualifikationsziele					
Die Studierenden kennen zentrale Theorien und Methoden der modernen Mikroökonomik sowie deren Anwendung auf verschiedene ökonomische Fragestellungen. Sie sind in der Lage, sich kritisch mit aktuellen ökonomischen Problemen auseinanderzusetzen und eigene Lösungsmöglichkeiten zu erarbeiten.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
75.0 %	5.0 %	10.0 %	5.0 %	5.0 %	0.0 %
Veranstaltungsdaten für das Wintersemester 2015/2016					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
173200 / 174010 Mikroökonomische Theorie I (2 V)	Do. 09:15 - 10:45 in I-332		Hoppe-Wewetzer		Deutsch
	Inhalte	Literatur			Bemerkungen
	Industrial Organization; Microeconomics of Banking.	Tirole, J.: The Theory of Industrial Organization, 1988 Bester, H.: Theorie der Industrieökonomik, 2012 Rasmusen, E.: Games and Information, 2006 Freixas, X. / Rochet, J.-C.: Microeconomics of Banking, 2008			Link: Institutswebsite
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
173210 / 174020 Mikroökonomische Theorie II (2 V)	Di. 09:15 - 10:45 in I-332		Hoppe-Wewetzer		Deutsch
	Inhalte	Literatur			Bemerkungen
	Industrial Organization; Microeconomics of Banking.	Tirole, J.: The Theory of Industrial Organization, 1988 Bester, H.: Theorie der Industrieökonomik, 2012 Rasmusen, E. Games and Information, 2006 Freixas, X. / Rochet, J.-C.: Microeconomics of Banking, 2008			Link: Institutswebsite

Seminar

(Seminar)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Seminar	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major Financial Economics	1 - 1	174030	5	150 / 28 / 122
Seminar	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major Financial Economics	3 - 3	174030	5	150 / 28 / 122
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Seminarleistung	Prof. Dr. Sibbertsen	Seminar	Prof. Dr. Sibbertsen
Qualifikationsziele					
Die Studierenden erarbeiten eigenständig weiterführende Anwendungsbeispiele quantitativer Methoden auf Fragestellungen der Volks- und Betriebswirtschaft, insbesondere im Bereich Finance. In schriftlicher Form durch Hausarbeiten dokumentieren sie ihr Verständnis der neu erworbenen methodischen Kenntnisse. Zudem sind sie in der Lage, den Stoff in verständlicher Form durch ein Referat zu präsentieren und sich bei der Diskussion mit Fragen auseinanderzusetzen.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
30.0 %	40.0 %	15.0 %	5.0 %	5.0 %	5.0 %
Veranstaltungsdaten für das Wintersemester 2015/2016					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
174030 Seminar zu quantitativen Methoden (2 S)	Blockveranstaltung	Bertram		Deutsch	
	Inhalte				Bemerkungen
	Die Studierenden erarbeiten eigenständig weiterführende Anwendungsbeispiele quantitativer Methoden auf Fragestellungen der Volks- und Betriebswirtschaft, insbesondere im Bereich Finance. In schriftlicher Form durch Hausarbeiten dokumentieren sie ihr Verständnis der neu erworbenen methodischen Kenntnisse. Zudem sind sie in der Lage, den Stoff in verständlicher Form durch ein Referat zu präsentieren und sich bei der Diskussion mit Fragen auseinanderzusetzen.				Die Seminarthemen werden Anfang Oktober vergeben.

Major Health Economics

Aufbau					
Art	Modul	Lehrveranstaltungen	Prüfungsleistung	Leistungspunkte	Institut
Pflichtmodule	Theoretische Gesundheitsökonomik	Grundlagen der Gesundheitsökonomik (2 V)	Klausur 90 min	9	Versicherungsbetriebslehre
		Theorie der Sozialversicherung (2 V)			Sozialpolitik
	Empirische Gesundheitsökonomik	Gesundheitsökonomische Evaluation und Sekundärdatenanalyse (2 V)	Klausur 60 min	5	Versicherungsbetriebslehre
		BWL im Gesundheitswesen	BWL im Gesundheitswesen (2 V)	Klausur 60 min	5
	Gesundheitspolitik und -systemvergleich	Seminar Gesundheitspolitik und -systemvergleich (2 V)	Seminarleistung	5	Versicherungsbetriebslehre
Gegenstand					
<p>Das Gesundheitswesen ist weltweit eine der wachstumsstärksten Branchen. Mit rund 4,6 Millionen Beschäftigten, davon ca. 1,4 Mio. Teilzeitbeschäftigten, ist es beschäftigungspolitisch sogar von größerer Bedeutung als die Automobil- und Metallindustrie, der Maschinenbau und die elektrotechnische Industrie in Deutschland zusammen. Die Bedeutung dieses Sektors wird in Zukunft zudem durch Faktoren wie demographischer Wandel und medizinisch-technischer Fortschritt noch weiter zunehmen. Dabei ist das Gesundheitswesen äußerst heterogen strukturiert: Die Spannweite reicht vom Ein-Personen-Pflegedienst über Großkliniken oder Krankenkassen mit mehreren tausend Mitarbeitern bis hin zu multinationalen Konzernen im stationären oder pharmazeutischen Bereich mit mehr als 100.000 Beschäftigten. Das Gesundheitswesen weist zudem eine Reihe von Marktbesonderheiten auf, welche Analysen in diesem Sektor besonders interessant machen.</p>					
Zielsetzung					
<p>Im Rahmen des Masterstudiengangs Health Economics sollen die Studierenden sowohl die theoretischen Erklärungsansätze für die Interaktion auf Gesundheitsmärkten kennen lernen, ein tiefes Verständnis der heutigen Ausgestaltung der Gesundheitssysteme erzielen und die wichtigsten Methoden der gesundheitsökonomischen Evaluationsforschung in ihrer Tiefe anwenden.</p>					
Inhalte					
<p>Der Studiengang gliedert sich insgesamt in vier Module:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Theoretische Gesundheitsökonomik • BWL im Gesundheitswesen • Gesundheitspolitik und -systemvergleich • Empirische Gesundheitsökonomik <p>Im Rahmen des ersten Moduls werden das Gut Gesundheit und das Gesundheitswesen mit wirtschaftswissenschaftlichen Methoden untersucht sowie Angebots- und Nachfragemechanismen analysiert. Zudem werden die Studierenden institutionelle Kenntnisse über Sozialversicherungen und alternative Arrangements erlernen und über Argumente für und gegen Sozialversicherungen aus verteilungstheoretischer und politökonomischer Perspektive diskutieren. Im zweiten Modul werden die betriebswirtschaftlichen Anforderungen an das Management von Unternehmen im Gesundheitswesen aufgrund der systemischen Besonderheiten thematisiert. Die unterschiedliche Gestaltung der internationalen Gesundheitssysteme und deren Auswirkung auf die im Gesundheitswesen agierenden Institutionen (Modul drei) werden die Studierenden ebenso vertieft kennen und verstehen lernen. Neben den theoretischen Methoden bestimmt die gesundheitsökonomische Evaluationsforschung als empirisches Forschungsgebiet maßgeblich die wissenschaftliche und auch gesundheitspolitische Diskussion. Im Rahmen des empirischen Moduls sollen die Studierenden die Methoden gesundheitsökonomischer Evaluationen und Sekundärdatenanalysen detailliert kennen lernen und eigenständige Evaluationen und Auswertungen durchführen und bewerten.</p> <p>Der Major Health Economics wird von Prof. Graf von der Schulenburg (Institut für Versicherungsbetriebslehre) in Zusammenarbeit mit Prof. Wagener (Institut für Sozialpolitik) gestaltet. Außerdem werden Persönlichkeiten aus der Wirtschaft wie z.B. Prof. Klusen, ehemaliger Vorstandsvorsitzende der Techniker Krankenkasse, als Referenten in dem Major tätig sein.</p>					
Basisliteratur					
<p>Wird in den jeweiligen Veranstaltungen bekanntgegeben. Bei Fragen zum Major Health Economics wenden Sie sich bitte an Martin Frank, wissenschaftlicher Mitarbeiter von Prof. Graf von der Schulenburg (mf@ivbl.uni-hannover.de; Tel: 0511 762 5084)</p>					
Verantwortlichkeit					
Major-Verantwortlicher: Prof. Dr. Johann-Matthias Graf von der Schulenburg					

BWL im Gesundheitswesen

(Management in Health Care)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major Health Economics	1 - 1	173410	5	150 / 28 / 122
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major Health Economics	3 - 3	173410	5	150 / 28 / 122
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Klausur (60 Min.)	Prof. Dr. Schulenburg	Vorlesung	Prof. Dr. Schulenburg
Qualifikationsziele					
Nach Abschluss der Veranstaltung					
<ul style="list-style-type: none"> • kennen die Studierenden den Gesundheitsmarkt und wesentliche Akteure • haben die Studierenden einen umfassenden Einblick in die betriebswirtschaftlichen Besonderheiten von Unternehmen im Gesundheitswesen • können die Studierenden diverse Instrumente des Management z.B. im Bereich des Marketing und Personal in gesundheitsbezogenen Feldern anwenden und können die Wichtigkeit und Grenzen dieser Instrumente einschätzen • können die Studierenden Selektivverträge kritisch reflektieren. 					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
30.0 %	10.0 %	25.0 %	15.0 %	10.0 %	10.0 %
Veranstaltungsdaten für das Wintersemester 2015/2016					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
173410 BWL im Gesundheitswesen (2 V)	Mi. 09:15 - 10:45 in I-112	Aumann, Frank		Deutsch	
	Inhalte	Literatur			
<ul style="list-style-type: none"> • Strukturen der einzelnen Sektoren (ambulant, stationär, Pflege etc.) des Gesundheitswesens • Vergütungs- und Vertragsstrukturen • Qualität und Qualitätsmanagement • Selektivverträge im Gesundheitswesen • Krankenkassenmanagement • Pharmabetriebslehre 	<ul style="list-style-type: none"> • Greiner, W., Graf von der Schulenburg, J.-M., Vauth, C. (2008), Gesundheitsbetriebslehre, Bern. • Schöffski, O., Fricke, F.-U., Guminski, W. (2008), Pharmabetriebslehre. 2.Auflage, Berlin. • Busse, R., Schreyögg, J., Tiemann, O. (2012), Management im Gesundheitswesen, 3. Auflage, Berlin. 				

Empirische Gesundheitsökonomik

(Empirical Health Economics)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major Health Economics	1 - 1	173420	5	150 / 28 / 122
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major Health Economics	3 - 3	173420	5	150 / 28 / 122
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Klausur (60 Min.)	Prof. Dr. Schulenburg	Vorlesung	Prof. Dr. Schulenburg
Qualifikationsziele					
Nach Abschluss der Veranstaltung					
<ul style="list-style-type: none"> • kennen die Studierenden die verschiedenen Formen der Gesundheitsökonomischen Evaluation • haben die Studierenden epidemiologische Grundkenntnisse • kennen verschiedene die Studierenden gesundheitsökonomische Modelltypen sowie deren Stärken und Schwächen • sind die Studierenden mit der Durchführung von Entscheidungsanalysen vertraut • können die Studierenden gesundheitsökonomische Modelle konstruieren und programmieren • kennen die Studierenden die Chancen und Herausforderungen sowie den Prozess von Sekundärdatenanalysen • kennen die Studierenden Strategien zur Validierung von GKV-Routinedaten • haben die Studierenden Kenntnisse zu den Methoden und Studiendesigns von GKV-Routinedatenanalysen • haben die Studierenden Kenntnisse in Lebensqualitätsmessung sowie Präferenzmessung • kennen die Studierenden die Grundzüge der qualitativen Sozialforschung • können die Studierenden qualitative und quantitative Sozialforschung voneinander abgrenzen • haben die Studierenden Kenntnisse in den Methoden der qual. Forschung. 					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
30.0 %	30.0 %	15.0 %	10.0 %	10.0 %	5.0 %
Veranstaltungsdaten für das Wintersemester 2015/2016					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
173420 Gesundheitsökonomische Evaluationen und Sekundärdatenanalyse (2 V)	Di. 09:15 - 10:45 in I-112		Braun, Kreis, Kuhlmann, Neubauer, Schmidt, Schürer, Treskova, Zeidler		Deutsch
	Inhalte	Literatur	Bemerkungen		
	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen gesundheitsökonomischer Evaluationen • Epidemiologie • Methoden der gesundheitsökonomischen Modellierung • Methoden der Sekundärdatenanalyse • Methoden der qualitativen Sozialforschung • Lebensqualitäts- und Präferenzmessung. 	<ul style="list-style-type: none"> • Drummond, M. F. et al. (2005), Methods of the Economic Evaluation of Health Care Programmes, 3. Auflage, Oxford. • Schöffski, O., Graf von der Schulenburg, J.-M. (Hrsg.) (2011), Gesundheitsökonomische Evaluationen, 4. Auflage, Berlin. • Swart, E., Ihle, P., Gothe, H., Matusiewicz, D. (Hrsg.) (2014), Routinedaten im Gesundheitswesen - Handbuch Sekundärdatenanalyse: Grundlagen, Methoden und Perspektiven, 2. Auflage, Bern. • Briggs, A., Sculpher, M., Claxton, K. (2006), Decision Modelling for Health Economic Evaluation, Oxford. • Gray, A. M., Clarke, P. M., Wolstenholme, J. L., Wordsworth S. (2010), Applied Methods of Cost-effectiveness Analysis in Healthcare, Oxford. • Keeling, M. J., Rohani, P. (2008), Modeling Infectious Diseases in Humans and Animals, Princeton. • Hens, N., Shkedy, Z., c Aerts, M., Faes, C., Van Damme, P., Beutels, P. (2012), Modeling Infectious Disease Parameters Based on Serological and Social Contact Data. A Modern Statistical Perspective. Authors, New York. • Flick, U., von Kardorff, E. (2005), Qualitative Forschung: Ein Handbuch, 11. Auflage, Berlin. 	<p>Die Vorlesung »Gesundheitsökonomische Evaluationen und Sekundärdatenanalyse« gliedert sich in zwei Abschnitte. Zu Beginn des Semesters werden vier Grundlagenveranstaltungen für alle Kursteilnehmer abgehalten. Danach wird den Studenten die Möglichkeit gegeben, sich in einem von drei Forschungsgebieten zu spezialisieren:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gruppe 1: Sekundärdatenanalyse • Gruppe 2: Entscheidungsanalytische Modellierung • Gruppe 3: Qualitative Forschungsmethoden und Patientenpräferenzen 		

Theoretische Gesundheitsökonomik

(Theoretical Health Economics)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major Health Economics	1 - 1	173400	9	270 / 84 / 186
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major Health Economics	3 - 3	173400	9	270 / 84 / 186
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Klausur (90 Min.)	Prof. Dr. Schulenburg	Vorlesung, Kolloquium	Prof. Dr. Schulenburg
Qualifikationsziele					
Nach Abschluss der Veranstaltung					
<ul style="list-style-type: none"> • kennen die Studierenden die grundlegenden Funktionsweisen des Gesundheitsmarktes • verstehen die Studierenden die Abweichungen des Gesundheitsmarktes im Vergleich zu anderen Märkten • verfügen die Studierenden über ein konzeptuelles Verständnis von Preisbildung, Vergütungsmechanismen und Anreizwirkungen • haben die Studierenden ein Verständnis über die praktische Umsetzung von Modelltheorien in Studien • wissen die Studierenden über aktuelle gesundheitspolitische Herausforderungen Bescheid. 					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
30.0 %	20.0 %	15.0 %	15.0 %	10.0 %	10.0 %
Veranstaltungsdaten für das Wintersemester 2015/2016					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
173400 Grundlagen der Gesundheitsökonomik (2 V)	Mi. 12:45 - 14:15 in I-112	Klora, Graf von der Schulenburg		Deutsch	
	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Einführung/ Überblick über Theorien und Forschungsfelder der Gesundheitsökonomik • Besonderheiten von Gesundheitsgütern bzw. des Gesundheitsmarktes • Nachfrage nach Gesundheitsleistungen • Angebot an Gesundheitsleistungen • Honorierung von Leistungserbringern • Grossman-Modell • Herausforderungen des Gesundheitswesens • Innovation in der Gesundheitsforschung • Nutzenbewertung • Evaluation und Verteilungsgerechtigkeit • Regionale Verteilung von Ärzten. 			Literatur <ul style="list-style-type: none"> • Greiner, W., Graf von der Schulenburg, J.-M. (2013), Gesundheitsökonomik, 3. Auflage, Tübingen. • Breyer, F., Zweifel, P., Kifmann, M. (2012), Gesundheitsökonomik, 6. Auflage, Berlin. 	
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
173405 /173840 Theorie der Sozialversicherung / Development Finance and Social Protection (2 V)	Mo. 16:15 - 17:45 in I-301 Späterer Beginn: 2. Vorlesungswoche (KW 44)	Engelhardt, Friedrici, Schotke		Englisch	
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
173401 Einführung in den Major Health Economics (2 K)	Blockveranstaltung	Aumann, Frank		Deutsch	
	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Vorstellung des Major Health Economics / Lernziele • Einführung in das deutsche Gesundheitswesen • Diskussion zur aktuellen Gesundheitspolitik 		Literatur <ul style="list-style-type: none"> Simon, M. (2013): Das Gesundheitssystem in Deutschland : eine Einführung in Struktur und Funktionsweise, 4. Aufl., Bern. 		

Gesundheitspolitik und -systemvergleich

(Health Care Policy and Systems)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Seminar	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major Health Economics	1 - 1	173440	5	150 / 28 / 122
Seminar	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major Health Economics	3 - 3	173440	5	150 / 28 / 122
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Seminarleistung	Prof. Dr. Schulenburg	Seminar	Prof. Dr. Schulenburg
Qualifikationsziele					
Nach Abschluss der Veranstaltung					
<ul style="list-style-type: none"> • können die Studierenden über die Grundzüge, Ziele und Instrumente des Internationalen Gesundheitssystemvergleichs diskutieren • kennen die Studierenden die Gesundheitssysteme verschiedener westlicher Industrienationen und können diese anhand von Kriterien (Organisation, Finanzierung, Einfluss des Staates etc.) voneinander unterscheiden und Vor- und Nachteile diskutieren • können die Studierenden über die aktuelle Gesundheitspolitik in den Ländern diskutieren • können die Studierenden über aktuelle Herausforderungen in den verschiedenen Ländern diskutieren und Lösungsansätze kritisch reflektieren • können die Studierenden die jetzige und zukünftige Bedeutung einer europäischen Gesundheitspolitik einschätzen. 					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
15.0 %	20.0 %	15.0 %	15.0 %	20.0 %	15.0 %
Veranstaltungsdaten für das Wintersemester 2015/2016					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
173440 Seminar Gesundheitspolitik und -systemvergleich (2 S)	Blockveranstaltung	Aumann, Klusen, Neubauer		Deutsch	
	Inhalte	Literatur			
	<ul style="list-style-type: none"> • Internationaler Gesundheitssystemvergleich • Betrachtung der Gesundheitssysteme verschiedener westlicher Industriestaaten • Vergleich der Gesundheitspolitik in den verschiedenen Ländern • Grundzüge und Perspektiven einer europäischen Gesundheitspolitik. 	<ul style="list-style-type: none"> • Busse, R. et al. (2010), Gesundheitspolitik in Industrieländern, Reihe der Bertelsmannstiftung. • Schölkopf, Martin (2010), Das Gesundheitssystem im internationalen Vergleich, Berlin. 			

Major International Management

Aufbau					
Category	Module	Courses	Examination form (and duration)	Credit points (ECTS)	Institute
Compulsory modules	Marketing	International Marketing (2 V)	Written exam 60 min	6	Marketing and Management
	Management	Seminar Strategic International Management (2 V)	Seminar performance (Seminarleistung)	6	Organizational Behavior and Management
	Management Methods	Qualitative and Quantitative Management Methods (2 V)	Written exam 60 min	6	Human Resource Management
Elective module ¹	Global Electronic Business	Global Electronic Business (2 V)	Term Paper	6	Information Systems Research
	Intercultural Economics and Management	Intercultural Economics and Management (2 S)	Seminar performance (Seminarleistung)	6	Environmental Economics and World Trade, Marketing and Management
	International Development and Trade	International Business Relations (2 V)	Written exam 60 min	6	Development and Agricultural Economics, Environmental Economics and World Trade
	Strategic International Human Resource Management	Strategic International Human Resource Management (2 V)	Term Paper	6	Human Resource Management

¹ Voraussichtliches Angebot

Gegenstand

Companies, political organizations, associations, or institutions face serious challenges stemming from the globalization of markets and societies. In order to develop, maintain, or expand a high level of international competitiveness, a holistic management approach is necessary that considers different levels of analysis and programs of action. This approach requires knowledge of

- the context of international business relations as well as political strategies,
- global markets, their challenges and options for the purposeful design of exchange processes, and
- managing, structuring and developing international companies which act in these markets.

The major in International Management, hence, focuses on the challenge of managing distinctive intercultural aspects on the aforementioned levels.

Zielsetzung

The main objective of the major in International Management is to provide students with an in-depth understanding of global markets and their actors. In order to develop successful strategies for the highly complex and rapidly changing business environment, knowledge is required of the possibilities as well as the barriers of implementing tools and instruments for international management and business relations. Thus, the lectures will provide

- the relevant theoretical foundations,
- profound knowledge of methods, and
- case studies to illustrate practical implications.

Inhalte

In order to fulfill the requirements of a holistic approach to international management, the major in International Management includes three mandatory courses in

- Strategic International Management (Prof. Weber),
- International Marketing (Prof. Wiedmann),
- Qualitative and Quantitative Management Methods (Prof. Ridder, Prof. Wiedmann)

and four facultative courses in

- Global Electronic Business (Prof. Breitner)
- Strategic International Human Resource Management (Prof. Ridder)
- International Business Relations (Prof. Grote, Prof. Waibel)
- Intercultural Economics and Management (Prof. Grote)

The above mentioned lecture »Qualitative and Quantitative Management Methods« provides methodological knowledge which forms the basis for an empirically-oriented Master Thesis.

Basisliteratur

Required and recommended literature will be announced during the courses.

Verantwortlichkeit

Major-Verantwortlicher: Prof. Dr. Klaus-Peter Wiedmann

Management Methods

(Management Methods)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major International Management	1 - 1	173520	6	180 / 28 / 152
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major International Management	3 - 3	173520	6	180 / 28 / 152
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
		Klausur (60 Min.)	Prof. Dr. Ridder	Vorlesung	Prof. Dr. Ridder
Qualifikationsziele					
<p>Group 1: Qualitative Management Methods (Prof. Dr. Ridder) Students who are interested in qualitative methods and intend to base their master thesis on this methodological ground are invited to study the following topics: How to build a conceptual framework; how to formulate research questions; how to sample/collect qualitative data; how to code and display qualitative data, how to analyze data and drawing conclusions.</p> <p>Group 2: Quantitative Management Methods (Prof. Dr. Wiedmann) Students who are interested in quantitative methods and intend to base their master thesis on this methodological ground are invited to study the following topics: How to build a conceptual framework; how to formulate research questions; how to sample/collect quantitative data; how to code and display quantitative data, how to analyze data and drawing conclusions.</p>					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
20.0 %	50.0 %	5.0 %	5.0 %	10.0 %	10.0 %
Veranstaltungsdaten für das Wintersemester 2015/2016					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
173520 Qualitative and Quantitative Management Methods (2 V)	Fr. 16:15 - 17:45 in I-063 (Gruppe 1) Mi. 12:45 - 14:15 in I-332 (Gruppe 2)	Ridder Albertsen, Karampournioti, Wiedmann		Englisch	
	Inhalte	Literatur	Bemerkungen		
	<p>A Master Thesis is a complex piece of work that has to follow scientific standards. If such studies are empirical investigations these standards follow a qualitative or quantitative orientation. This course deals with qualitative as well as quantitative methods and demonstrates depending on the chosen priorities how interviews are conducted, documents and questionnaires are analyzed or participant observation provides the necessary data in order to work on a research problem.</p> <p>Group 1: Qualitative Management Methods (Prof. Dr. Ridder) Students who are interested in qualitative methods and intend to base their master thesis on this methodological ground are invited to study the following topics: How to build a conceptual framework; how to formulate research questions; how to sample/collect qualitative data; how to code and display qualitative data, how to analyze data and drawing conclusions.</p> <p>Group 2: Quantitative Management Methods (Prof. Dr. Wiedmann) Students who are interested in quantitative methods and intend to base their master thesis on this methodological ground are invited to study the following topics: How to build a conceptual framework; how to formulate research questions; how to sample/collect quantitative data; how to code and display quantitative data, how to analyze data and drawing conclusions.</p>	<p>Group 1: Qualitative Management Methods (Prof. Dr. Ridder)</p> <ul style="list-style-type: none"> Huff, A. S. (2009) Designing research for publication. Los Angeles. Marshall, C.; Rossman, G. B. (2011) Designing qualitative research. Thousand Oaks, Calif. Mason, J. (2002) Qualitative researching. London. Miles, M. B.; Huberman, M.; Saldana, J. (2014) Qualitative data analysis: an expanded sourcebook. 3. Ed. London. Silverman, D. (2010) Doing qualitative research. London. Yin, R.K. (2014) Case study research. 5. Ed. London <p>Further literature will be announced during the course.</p> <p>Group 2: Quantitative Management Methods (Prof. Dr. Wiedmann)</p> <ul style="list-style-type: none"> Aaker, D.A. (2010) Marketing Research, 10th Ed., New York. Bagozzi, R. (Ed.) (2004) Principles of Marketing Research, Cambridge. Kumar, V.; Aaker, D.A.; Day, G.S. (2002) Essentials of Marketing Research, 2nd Ed., New York. Malhotra, N. (2009) Marketing Research: An Applied Orientation, 6th Ed., Englewood Cliffs. Webb, J.R. (2001) Understanding and Designing Marketing Research, 2nd Ed., Cornwall. 	<p>Group 1: Qualitative Management Methods (Prof. Dr. Ridder) The course will be offered as a block module. The dates will be announced shortly.</p> <p>Group 2: Quantitative Management Methods (Prof. Dr. Wiedmann) Knowledge regarding the application of complex multivariate analysis methods and the development of a research design as learned in various Bachelor courses (e.g., »Angewandte Marketingforschung«) is a basic prerequisite. Link: Stud.IP</p>		

	Further literature will be announced during the course.	
--	--	--

Marketing

(Marketing)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major International Management	1 - 1	173500	6	180 / 28 / 152
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major International Management	3 - 3	173500	6	180 / 28 / 152
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Klausur (60 Min.)	Prof. Dr. Wiedmann	Vorlesung	Prof. Dr. Wiedmann
Qualifikationsziele					
The course International Marketing provides a broad understanding of current development trends of global markets for both consumers as well as companies. A general understanding of global markets is necessary to enable students to analyze specific issues occurring in international business contexts and to develop sustainable solutions in the subjects addressed. To do so, the lecture combines methodical approaches and practical case studies in the context of cross-cultural management.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
17.5 %	15.0 %	17.5 %	17.5 %	15.0 %	17.5 %
Veranstaltungsdaten für das Wintersemester 2015/2016					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
173500 International Marketing (2 V)	Mi. 14:30 - 16:00 in I-342	Wiedmann		Englisch	
	Inhalte	Literatur			
<p>International companies operate in a highly complex and rapidly changing business environment. The course International Marketing, hence, provides a broad understanding of current development trends of global markets for both consumers as well as companies. A general understanding of global markets is necessary to enable students to analyze specific issues occurring in international business contexts and to develop solutions in the subjects addressed. To do so, the lecture combines methodical approaches and practical case studies in the context of cross-cultural marketing. Sustainable strategies must be identified, implemented, and improved continuously.</p> <p>Thus the course is designed to provide insights in analyzing strategic challenges in global markets as well as cultural differences in international consumer behavior – corporate marketing: configuring strategic basic marketing programs in an international context (Corporate Identity, Culture, Branding, Reputation, Communication and so on) – developing a marketing mix for international brands (such as the “4-Ps”).</p>		<ul style="list-style-type: none"> Hollensen, S. (2010): Global Marketing, 5th Edition, Pearson Education Limited, Edingburgh. Keegan, W.J.; Green, M.C. (2005): Global Marketing, 4th Edition, Upper Saddle River, New Jersey. Kotabe, M.; Helsen, K. (2008): Global Marketing Management, 4th Edition, Hoboken. Buzzel, R.D. Quelch, J.A.; Bartlett, C.A. (1995): Global Marketing Management: Cases & Readings, 3rd Edition, Reading. De Mooij, M. (2004): Consumer Behavior and Culture: Consequences for global marketing and advertising, California. <p>Further literature will be announced during the course.</p>			

Management

(Management)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Seminar	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major International Management	1 - 1	173510	6	180 / 28 / 152
Seminar	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major International Management	3 - 3	173510	6	180 / 28 / 152
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Seminarleistung	Prof. Dr. Weber	Seminar	Prof. Dr. Weber
Qualifikationsziele					
The students will be introduced to some fundamental concepts, frameworks and models of strategic and international management. The course connects state of the art research with practical questions of companies operating in an competitive and international environment. Students will reflect on effective management, strategic alliances and networks, appropriate leadership styles and decision making behavior in international companies and develop respective management skills.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
30.0 %	0.0 %	20.0 %	30.0 %	10.0 %	10.0 %
Veranstaltungsdaten für das Wintersemester 2015/2016					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
173510 Seminar Strategic International Management (2 S)	Blockveranstaltung (Gruppe 1)	Krummacker, Weber		Englisch	
	Blockveranstaltung (Gruppe 2)	Krummacker, Weber			
	Inhalte	Literatur	Bemerkungen		
The master course Strategic International Management provides an in-depths understanding of managing and leading innovative international companies. Concepts, challenges and issues of international management are discussed through a strategic innovation management lens and a leadership lens. While innovation management focuses on developing strategies for sustainable competitiveness in an international environment, leadership concentrates on winning people to support the implementation process. The students will be introduced to some fundamental concepts, frameworks and models of strategic as well as innovation management and leadership in and for an international environment. The course connects cutting-edge research with practical questions international companies face. Students will gain insights into effective international management behavior and be able to develop respective management and leadership skills. The master course combines lecture teaching with case study work. Students will work in small groups where they can discuss, experience and probe both strategic and innovation management as well as leadership in and for an international diverse environment.	<ul style="list-style-type: none"> Northouse, P. G. (2010): Leadership: Theory and Practice, 5e, Los Angeles et al., Sage House, R. J. (2004): Leadership, culture, and organization: The GLOBE study of 62 societies, Thousand Oaks (CA), Sage Som, A. (2009): International Management: Managing the Global Cooperation, London et al., McGraw-Hill Luthans, F. & Doh, J. P. (2009): International Management: Culture, Strategy, and Behavior, 7th Ed., Boston et al., McGraw-Hill De Wit, B. & Meyer, R. (2010): Strategy: Process, Content, Context – An International Perspective, 4th Ed., South Western, Cengage-Learning Additional readings will be announced in the first lecture. Slides, cases and an »Elektronischer Semesterapparat« will be made available through StudIP. Please register/subscribe to StudIP.	The course language is English. The grading will be announced and group assignments fixed during kick-off (Date and room to be announced). <ul style="list-style-type: none"> Group 1: 05.01.2016 10:00 h - 06.01.2016 17:00 h Group 2: 07.01.2016 10:00 h - 08.01.2016 17:00 h Location: Foundation »Akademie Waldschlösschen«, 37130 Reinhausen near Göttingen Expenses: approx. 70 EUR for board and lodging (a subsidy by the faculty is planned)			

Global Electronic Business

(Global Electronic Business)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major International Management	1 - 1	173530	6	180 / 28 / 152
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major International Management	3 - 3	173530	6	180 / 28 / 152
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Hausarbeit	Prof. Dr. Breitner	Vorlesung	Prof. Dr. Breitner
Qualifikationsziele					
Students understand the importance and usage of Electronic Business, information systems (IS) and information technology (IT) in globally present companies. They understand the most important terms and can use the technical language. They know basic methods and models of Electronic Business supported and enabled by IS, IT and the Internet. Moreover students understand typical Electronic Business processes, characteristics and specifications, e.g. E-Commerce, M(obile)-Business and -Commerce, and E- and M-Collaboration.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
30.0 %	30.0 %	20.0 %	0.0 %	10.0 %	10.0 %
Veranstaltungsdaten für das Wintersemester 2015/2016					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
173593 Global Electronic Business (2 V)	Do. 11:00 - 12:30 in I-442	Breitner		Englisch	
	Inhalte	Literatur		Bemerkungen	
	International companies operate in a highly complex and rapidly changing business environment. The course Global Electronic Business, hence, provides an advanced understanding of current development trends of global markets for both consumers and companies with a focus on information management and systems. To do so, the lecture combines deep methodical approaches, advanced models and theories and complex, real-life case studies. Global Electronic Business includes topics like E-Commerce, Customer Relationship Management (CRM), Enterprise Resource Planning (ERP), Supply Chain Management (SCM), and E-Procurement for internationally/globally acting companies. Professional IT service management (ITSM) with best practices is important to choose out-/insourcing strategies, to run information technology and systems (IS), to ensure IS security, to model and optimize business processes (BPM/BPO), and to succeed in global IT projects. In summary, Global Electronic Business Management is necessary to balance technical and managerial challenges, such as, e.g., post merger integration (PMI).	Primarily PPT-slides, further references are given individually from the supervisors.		All Global Electronic Business lectures will be available as videostream presentation to facilitate asynchronous learning and a posteriori preparation, too. Link: http://www.iwi.uni-hannover.de/lehre/veranstaltungen/gen0.html	

Intercultural Economics and Management

(Intercultural Economics and Management)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major International Management	1 - 1	173530	6	180 / 28 / 152
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major International Management	3 - 3	173530	6	180 / 28 / 152
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Seminarleistung	Prof. Dr. Grote	Seminar	Prof. Dr. Grote
Qualifikationsziele					
<p>The students get familiar with specific intercultural topics such as related to food economics in a wider sense. Eating and drinking behaviors largely differ between countries and beyond borders. This is also reflected in changing international trading patterns along with different marketing strategies and negotiation cultures at the entrepreneurial level. The cultural differences also affect the sustainability and upgrading of national and international value chains with ethical issues coming increasingly into play. Against this background, students will write essays on selected issues, present and discuss these. The essays may be based e.g. on small online-surveys conducted in and comparing between different countries.</p>					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
30.0 %	10.0 %	20.0 %	15.0 %	15.0 %	10.0 %
Veranstaltungsdaten für das Wintersemester 2015/2016					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
173594 Intercultural Economics and Management (2 S)	Blockveranstaltung	U. Grote, Labenz, Oelze, Wiedmann		Englisch	
	Inhalte	Bemerkungen			
	<p>The course contains the following topics related to food economics:</p> <ul style="list-style-type: none"> • intercultural differences in eating and drinking behaviors • their effects on international trade and value chains • differences in marketing strategies and negotiation cultures • ethical issues related to food economics. 	<p>Ideally, students will tandem in small binational teams with representatives from two European countries (e.g. Spain and Germany, Poland and Germany, or France and Germany). The team work promotes the intercultural understanding between the students, and provides the opportunity of enhancing the German language skills of the Incomings and the Foreign language skills of the German students, many of whom might have been Erasmus students themselves.</p>			

International Development and Trade

(International Development and Trade)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major Development and Environment (European Asian Economic Relations)	1 - 1	173830	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major International Management	1 - 1	173530	6	180 / 28 / 152
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major Development and Environment (European Asian Economic Relations)	3 - 3	173830	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major International Management	3 - 3	173530	6	180 / 28 / 152
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
None		Klausur (60 Min.)	Prof. Dr. Waibel	Vorlesung	Prof. Dr. Grote
Qualifikationsziele					
Students understand the challenges that exist with regard to poverty, food security and the environment in a globalized world. They gain an understanding of the relationships, the relevant actors and factors that determine influencing factors. Methodological concepts and theories form the foundation that will enable the students to analyze the relationships from an economic perspective.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
20.0 %	10.0 %	20.0 %	20.0 %	15.0 %	15.0 %
Veranstaltungsdaten für das Wintersemester 2015/2016					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
173591 /173830 International Business Relations (2 V)	Mo. 14:30 - 16:00 in III-115		Waibel		Englisch
Inhalte					
<p>The basic idea of the course »International Business Relations« is to link current topics and issues from development economics to the major International Organizations and Agencies in Development Assistance. Development Organisations generally follow different development strategies and theoretical concepts which are not made apparent in conventional textbooks of development economics. However, it becomes increasingly important to understand such connections. Exploring them will make the agenda and interests of development agencies more transparent and allows those engaged in development activities to better understand the arguments and actions forwarded by these agencies. More in detail, the course will be structured into major current development topics like the effectiveness of development assistance; underdevelopment, poverty, and vulnerability; sustainability, food safety and food security; world food crisis and price fluctuations; globalization and trade, and climate change. These topics have been developed, adjusted and shaped by major socio-economic, institutional and political and environmental trends over time. They were taken up by different international organisations and agencies like the United Nations System, the World Bank, the Regional Development Banks, the World Trade Organisation, the German Ministry for Economic Development and Cooperation, private sector organisations including the German Technical Agency (GIZ), or non-governmental organizations. As major objectives of the course, the students will (i) get familiarized with the major players in development assistance, (ii) learn about the development strategies and conceptual theories, and (iii) discover the connection between development strategies of international organisations and their underlying economic and development theories.</p>					

Strategic International Human Resource Management

(Strategic International Human Resource Management)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major International Management	1 - 1	173530	6	180 / 28 / 152
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major International Management	3 - 3	173530	6	180 / 28 / 152
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Hausarbeit	Prof. Dr. Ridder	Vorlesung	Prof. Dr. Ridder
Qualifikationsziele					
Die Studierenden kennen die wesentlichen Theorien und Annahmen des strategischen internationalen Human Resource Managements und verfügen über ein fundiertes Wissen der diesbezüglichen empirischen Literatur. Sie sind sich der besonderen Herausforderungen bewusst, die sich aus zunehmender Internationalisierung und Globalisierung sowie der Zusammenarbeit zwischen Personen aus unterschiedlichen Ländern und Kulturen ergeben, und kennen theoretisch und empirisch fundierte Strategien, um diese Herausforderungen zu meistern. Die Studierenden wissen darüber hinaus, welche Ansätze unter welchen Bedingungen viel versprechend sind und können ihr Wissen zur Lösung konkreter praktischer Probleme gezielt anwenden.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
30.0 %	30.0 %	20.0 %	5.0 %	5.0 %	10.0 %
Veranstaltungsdaten für das Wintersemester 2015/2016					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
173592 Strategic International Human Resource Management (2 V)	Fr. 12:45 - 14:15 in I-332	Ridder		Englisch	
	Inhalte	Literatur	Bemerkungen		
	<p>This course is open to MSc students of management and economics who are interested in furthering their knowledge of International Human Resource Management. The topics covered in this course include:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Challenges of Internationalization and Globalization • Benefitting from Diversity • Planning, Recruitment, and Development • Performance Appraisals and Compensation • Leadership and Motivation • International Careers • International organizational cooperation <p>Each topic will be covered with a special emphasis on the influence of culture and inter-cultural differences. MSc students will be assigned special topics that they will present in class and write an essay on. Each session will be a mixture of different formats: lecture, discussion, exercises, and student presentations.</p>	<p>Evans, P. A. L., Pucik, V., & Björkman, I. (2011). The global challenge: International human resource management. (2nd. Ed.) New York: McGraw-Hill Irwin.</p>	<p>Bitte melden Sie sich bei Stud.IP (https://elearning.uni-hannover.de) für diese Veranstaltung an, damit Sie Zugriff auf aktuelle Informationen und Materialien zur Veranstaltung haben. Informationen zu den Anforderungen an die formale Bearbeitung und die inhaltliche Bewertung dieser Prüfungsleistung erhalten Sie über die Homepage des Instituts für Personal und Arbeit. Dieses Arbeitsmaterial ist von den Teilnehmern für die Einführungsveranstaltung vorzubereiten. Link: Homepage</p>		

Major Operations Management and Research

Aufbau					
Art	Modul	Lehrveranstaltungen	Prüfungsleistung	Leistungspunkte	Institut
Pflichtmodule	Operations Management	Entwicklung von Anwendungssystemen (4 V/Ü)	Hausarbeit	9	Produktionswirtschaft
	Operations Research	Fortgeschrittene Methoden des OR (2 V)	Hausarbeit	9	Wirtschaftsinformatik
		Übung zu fortgeschrittene Methoden des OR (2 V)			
Seminar	Seminar zum Operations Management und Research (2 V)	Seminarleistung	6	Produktionswirtschaft	
Gegenstand					
<p>Der Schwerpunkt »Operations Management and Research« behandelt die computergestützte Lösung betriebswirtschaftlicher Entscheidungsprobleme durch Einsatz formaler Methoden und Modelle. Er wendet sich an Studierende, die gerne quantitativ und unter Einsatz von Computern arbeiten und wird gemeinsam durch die Institute für Produktionswirtschaft und für Wirtschaftsinformatik getragen. Er ergänzt insbesondere die quantitativ angelegten betriebswirtschaftlichen Vertiefungsfächer »Controlling«, »Produktionswirtschaft«, »Technische Logistik« und »Wirtschaftsinformatik«, setzt aber deren Inhalte mit Ausnahme der einführenden Vorlesung »Operations Research« nicht voraus (Die einführende Vorlesung »Operations Research« aus dem Bachelorstudium ist im Sommersemester 2014 vollständig als Videostream/Screencast aufgezeichnet worden. Diese Aufzeichnung steht auch im Wintersemester per Stud.IP zur Verfügung, ebenso wie die begleitenden Übungsaufgaben, zu deren Lösung das Institut für Produktionswirtschaft gerne Hilfestellung leistet). Daher ist der Schwerpunkt grundsätzlich für alle an der Thematik interessierten Studierenden offen und geeignet, unabhängig von der bisherigen Wahl der Vertiefungsfächer im Bachelor-Studium.</p>					
Zielsetzung					
<p>Die Zielsetzung besteht darin, moderne Methoden der Lösung betriebswirtschaftlicher Probleme auf Basis mathematischer Entscheidungsmodelle und integrierter Computersysteme (Decision Support Systems) kennenzulernen und Urteilsvermögen hinsichtlich der praktischen Probleme der Entwicklung und des Einsatzes derartiger Systeme zu entwickeln. Dabei wird sowohl die Produktion von Sachgütern als auch die von Dienstleistungen betrachtet.</p>					
Inhalte					
<p>Werden in den jeweiligen Veranstaltungen bekannt gegeben.</p>					
Basisliteratur					
<p>Wird in den jeweiligen Veranstaltungen bekannt gegeben.</p>					
Verantwortlichkeit					
<p>Major-Verantwortlicher: Prof. Dr. Stefan Helber</p>					

Operations Management

(Operations Management)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major Operations Management and Research	1 - 1	173600	9	270 / 56 / 214
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major Operations Management and Research	3 - 3	173600	9	270 / 56 / 214
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Hausarbeit	Prof. Dr. Helber	Vorlesung	Prof. Dr. Helber
Qualifikationsziele					
<p>Die Studierenden können die Nutzung computergestützter Systeme zur betriebswirtschaftlichen Entscheidungsunterstützung anhand einzelner Fragestellungen des Operations Managements, insbesondere des Supply Chain Managements erläutern. Sie können Architektur dieser Systeme sowohl aus betriebswirtschaftlicher als auch aus informationstechnischer Sicht kennzeichnen. Sie sind ferner in der Lage, selbst kleine Prototypen elementarer Anwendungssysteme in Client-Server-Architektur unter Verwendung eines geeigneten Web-Applikationsframeworks, eines relationalen Datenbanksystems, eines algebraischen Modellierungssystems und kommerzieller Solver zu implementieren.</p>					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
25.0 %	20.0 %	15.0 %	15.0 %	10.0 %	15.0 %
Veranstaltungsdaten für das Wintersemester 2015/2016					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
173610 Entwicklung von Anwendungssystemen (4 V)	Mi. 09:15 - 12:30 in I-332	Helber		Deutsch	
	Inhalte	Literatur		Bemerkungen	
	<p>In der Veranstaltung werden die Teilnehmer mit dem Aufbau und der Entwicklung von Web-basierten Anwendungssystemen zum Einsatz von Methoden des Operations Research zur Lösung von Problemen des Operations Management vertraut gemacht. Dazu wird ihnen anhand <i>vorgegebener</i> kleiner Anwendungssysteme zur Lösung gut überschaubarer Probleme das Zusammenspiel aus Nutzeroberfläche, Datenbank, algebraischer Modellierungssoftware (GAMS) und Solver (wie CPLEX) erläutert. Diese kleinen Anwendungssysteme werden zunächst vorgestellt und erläutert. Anschließend werden diese im Rahmen der Veranstaltung <i>moderat</i> verändert und weiterentwickelt, um neue Anforderungen an die betriebswirtschaftliche Problemlösung abzubilden. Die Vorgehensweise und die erforderlichen Modifikationen der Softwarekomponenten und ihrer Schnittstellen werden im Rahmen einer Hausarbeit (Prüfungsleistung des Moduls) dokumentiert. Für die Entwicklung der Web-Applikation wird der Entwicklungsframework "Ruby on Rails" eingesetzt. Dazu wird zunächst ein Tutorial durchgearbeitet, welches so gewählt ist, dass auch Teilnehmer ohne Programmiererfahrung erfolgreich an dem Kurs teilnehmen können.</p>	<p>Grundlage für das Erarbeiten des Web-Entwicklungs-Frameworks ist das "Rails-Tutorial" von Michael Hartl.</p>		<p>Link: Alle Unterlagen werden bei studip.de bereitgestellt.</p>	

Operations Research

(Operations Research)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major Operations Management and Research	1 - 1	173620	9	270 / 56 / 214
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major Operations Management and Research	3 - 3	173620	9	270 / 56 / 214
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Hausarbeit	Prof. Dr. Breitner	Vorlesung, Übung	Prof. Dr. Breitner
Qualifikationsziele					
Studierende kennen aktuelle Methoden des OR anhand praxisrelevanter Beispiele, u.a. Themenstellungen aus dem Bereich E-Energy, Logistik, Finance und Warteschlangen. Die benötigten Algorithmen aus der numerischen Analysis können erklärt und angewendet werden und stellen die theoretische Grundlage dar, um komplexe OR-Aufgabenstellungen bearbeiten zu können. Studierende können insbes. Neurosimulation mit dem am Institut für Wirtschaftsinformatik entwickelten Neurosimulators FAUN einsetzen.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
30.0 %	30.0 %	20.0 %	0.0 %	10.0 %	10.0 %
Veranstaltungsdaten für das Wintersemester 2015/2016					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
173620 Fortgeschrittene Methoden des OR (2 V)	Di. 14:30 - 16:00 in I-442		Breitner, Kühne, Sören Meyer		Deutsch
	Inhalte Studierende lernen aktuelle Methoden des OR anhand praxisrelevanter Beispiele kennen. Hierzu gehören Themenstellungen aus dem Bereich E-Energy, Logistik, Finance und Warteschlangen. Die benötigten Algorithmen aus der numerischen Analysis werden vermittelt und liefern die theoretische Grundlage, um Studierende in die Lage zu versetzen, umfangreiche Aufgabenstellungen zu bearbeiten. Die Veranstaltung setzt einen besonderen Schwerpunkt im Bereich Neurosimulation. Diese wird anhand des am Institut für Wirtschaftsinformatik entwickelten Neurosimulators FAUN eingeführt.		Literatur <ul style="list-style-type: none"> Hillier, F. S., Lieberman, G. J.(2009): Introduction to Operations Research, McGraw-Hill. Domschke, W., Drexl, A. (2007): Einführung in das Operations Research, Springer. Domschke, W., Drexl, A., Klein, R., Scholl, A. (2007): Übungen und Fallbeispiele zum Operations Research, Springer. Haykin, S.: Neural Networks and Learning Machines (2008): A Comprehensive Foundation, Prentice Hall. 		
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
173630 Übung zu fortgeschrittene Methoden des OR (2 Ü)	Mi. 16:15 - 17:45 (14-tägig) in I-442 und Mi. 18:15 - 19:45 (14-tägig) in I-442		Breitner, Kühne, Sören Meyer		Deutsch
	Inhalte Studierende wenden die in der Vorlesung erworbenen Kenntnisse praktisch an und bearbeiten selbständig Fallbeispiele aus dem Bereich E-Energy, Logistik, Finance und Warteschlangen. Bedarfsgerecht und pragmatisch erfolgt eine Einführung in die Open Source Systeme R und Octave und in die Scriptsprache Ruby. Anwendungen schließen Prognose- und Entscheidungsprobleme ein, die z. B. mit Hilfe des Neurosimulators FAUN bearbeitet werden.		Literatur <ul style="list-style-type: none"> Turban, E., Aronson, J. E., Liang, T.-P., Sharda, R. (2010): Decision Support and Business Intelligence Systems, Pearson. Hillier, F. S., Lieberman, G. J. (2009): Introduction to Operations Research, McGraw-Hill. Haykin, S.: Neural Networks and Learning Machines (2008): A Comprehensive Foundation, Prentice Hall. Adler, J.: (2009) R in a Nutshell, O'Reilly Media. Eaton, J. W., Bateman, D., Hauberg, S.: Gnu Octave Version 3.0.1 Manual (2009): A High-Level Interactive Language for Numerical Computations, CreateSpace. Thomas, D., Fowler, C., Hunt, A.: Programming Ruby 1.9 (2009): The Pragmatic Programmers" Guide, Pragmatic Bookshelf. 		

Seminar

(Seminar)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Seminar	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major Operations Management and Research	1 - 1	173640	6	180 / 28 / 152
Seminar	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major Operations Management and Research	3 - 3	173640	6	180 / 28 / 152
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Seminarleistung	Prof. Dr. Helber	Seminar	Prof. Dr. Helber
Qualifikationsziele					
Die Studierenden können sich aktuelle Forschungsarbeiten aus dem Gebiet des Operations Management & Research auf gehobenem Anspruchsniveau erschließen, eigenständig schriftlich wie mündlich darstellen und in der wissenschaftlichen Diskussion erläutern sowie kritisieren.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
30.0 %	20.0 %	10.0 %	10.0 %	10.0 %	20.0 %
Veranstaltungsdaten für das Wintersemester 2015/2016					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
173640 Seminar zum Operations Management und Research (2 S)	Blockveranstaltung	Breitner, Helber		Deutsch	
	Inhalte	Literatur	Bemerkungen		
	In dem Seminar werden ausgewählte Themen aus der gesamten Breite des Operations Management sowie des Operations Research behandelt. Die Themen können sowohl problem- als auch methodenorientiert sein und orientieren sich an aktuellen Forschungsarbeiten an den Instituten für Produktionswirtschaft sowie für Wirtschaftsinformatik.	Die genauen Themen sowie Literaturhinweise werden zu Beginn des Semesters bekanntgegeben.	Das Seminar richtet sich ausschließlich an Studierende im Major »Operations Management and Research« des M.Sc.-Programms des M.Sc.-Programms der Wirtschaftswissenschaft.		